

Radebeuler Amtsblatt



Zum Schauen bestellt...

Am 2. April 2005 lädt der Verein für Denkmalpflege und Neues Bauen Radebeul e.V. ein zum ersten Radebeuler »Tag der offenen Aussicht«.

Aus der Sehnsucht heraus ist diese Idee geboren, nicht aus der Not – das Wort wäre zu schwer dafür – aus der Sehnsucht heraus und aus der Erinnerung: »Wir haben doch,« so wurde gesprochen, »so viele Plätze in Radebeul, die eine immer neue, immer überraschende Aussicht bieten. Mal erblickt man – vorzüglich im Morgenlicht – Meißens doppel-türmigen Dom gegen Westen, mal weitet sich über Dresden hinaus der Blick bis zu den Tafelbergen des Elbsandstein-Gebirges. Der Wilisch zeigt sich »ein Stückweit« hinterm Windberg gegen Süden, und selbst der Geising stellt dem Blicke seine Majestät.« »Und ganz vereinzelt,« rief ein anderer eifernd, »findet man noch Stellen, da kann man von Dresden im Osten bis Meißen im Westen das ganze Panorama überblicken.«

»Von hier aus,« schrieb Gerhart Hauptmann, »sieht man den Fluß in sieben getrennten Windungen.« Das war oben im Hohenhauspark, wo er sich unter der künstlichen Ruine auf einer Bank mit Marie Thienemann verlobte.

Kaum gedacht, begann die Idee Raum zu greifen: Aus der spontanen Begeisterung heraus lädt Familie Kruschel ein, von ihrem Balkon aus die Sicht über Oberlöbnitz und das Elbtal zu genießen. Die Friedenskirchgemeinde wird an diesem Tage die neu geschaffene Aussichtsplattform auf dem Kirchturm (in unmittelbarer Nachbarschaft zu den schönen neuen bronzenen Glocken!) eröffnen – und es gibt noch viele weitere Ideen, die jedoch zu Redaktionsschluss noch nicht alle so ganz ausgereift waren. Schließlich aber verbinden wir mit der Hoffnung auf neue

Aussichten auch die Hoffnung auf neue Einsichten. Die innere Logik des Stadtgefüges erschließt sich aus verändertem Blickwinkel auf neue Weise: Die Notwendigkeit etwa des Wechsels von dichter zu lockerer Bebauung hin zu Flächen, die gänzlich unbebaut bleiben; der Wert großer Bäume; das Spiel des Lichts auf Ziegeldächern; der Sinn von Straßen und Plätzen; der Gehalt von Farben, Maß und Zahl – da kann, wie es Goethes Türmer Lynceus geschah, der Blick in die Weite zum Blick in den Spiegel werden:

*»...so seh ich in allem
die ewige Zier,
und wie mir's gefallen,
gefall ich auch mir...«*

Deshalb: merken Sie ihn sich vor, diesen Termin:

2. April 2005, 10.00 Uhr

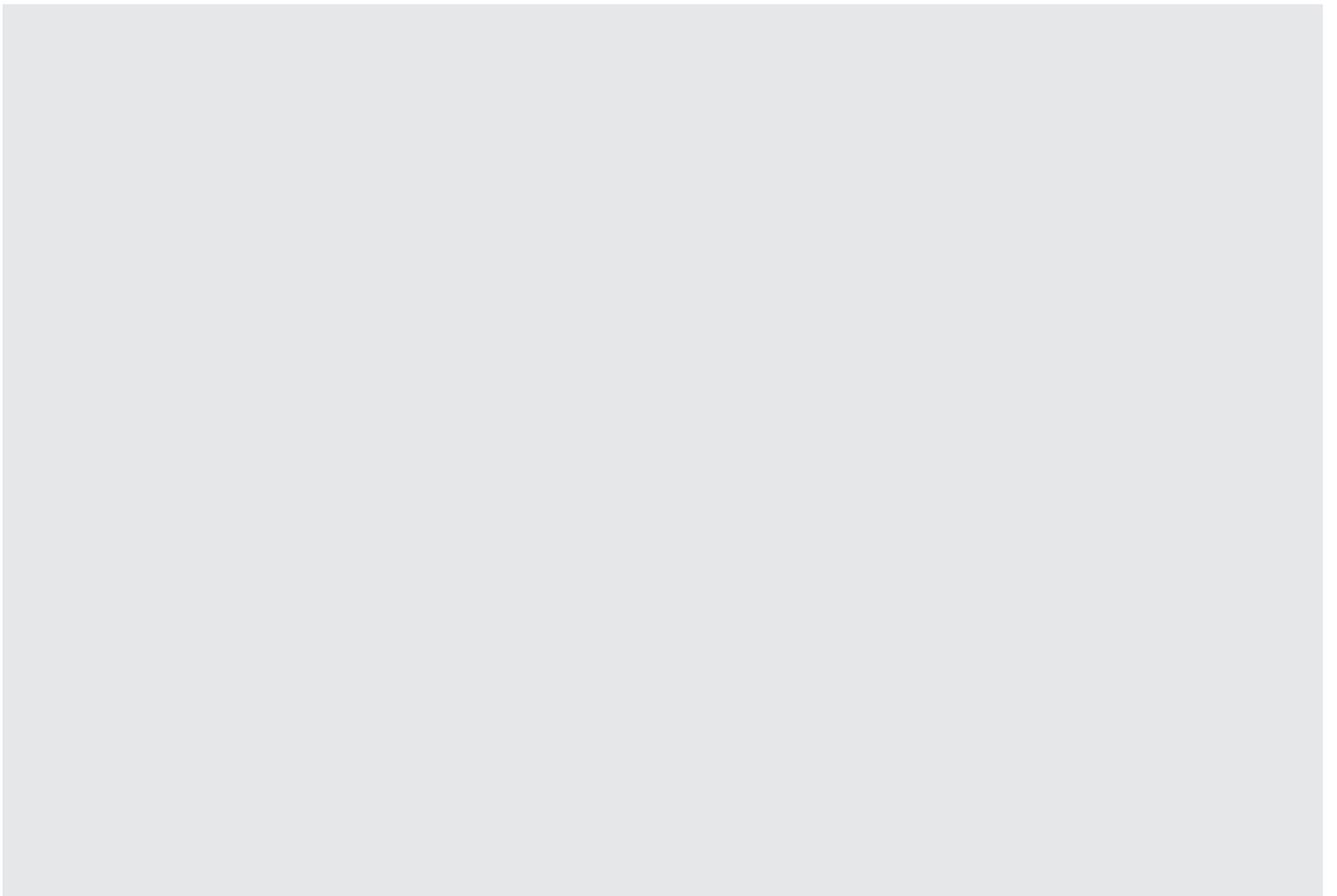
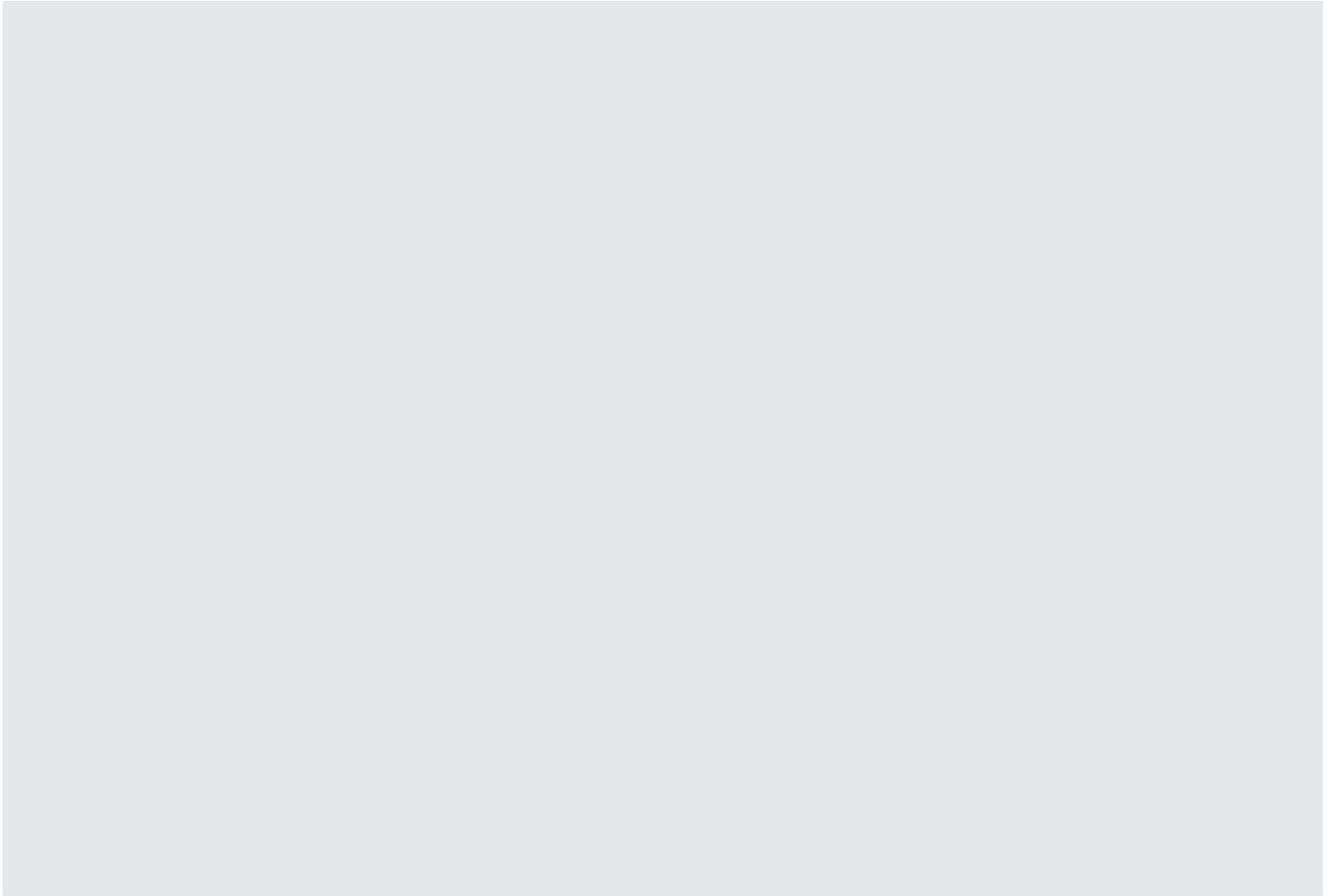
wird im Beisein von Herrn Oberbürgermeister Bert Wendsche die Aussicht vom Turm der Friedenskirche freigegeben – und dann sollen wir schauen, soviel das Herz begehrt. Und viel ist gewonnen, wenn die eine oder andere Besucherin am Abend feststellen kann:

*»... ihr glücklichen Augen,
was je ihr gesehn,
es sei, wie es wolle,
es war doch so schön!«*



Und Radebeul, das sollen nicht zuletzt die »offenen« Aussichten zeigen, »war« nicht nur schön, sondern ist es immer noch. Und es ist unser aller Anstrengungen wert, dass das so bleibt – auch wenn der eine oder andere Verzicht damit verbunden sein sollte.

Thomas Gerlach



Information zur Grundschule Naundorf

Durch nicht sachgemäßes Einbringen eines Fußbodenbelages im Hobbyraum der Grundschule Naundorf (Kellergeschoss) kam es zu verstärkten Ausdünstungen der maßgeblichen Schadstoffgruppen Methylmethacrylat und 2-Ethyl-Hexyl-Acrylat.

Der Fußbodenbelag wurde am 27.12.2004 durch die beauftragte Fachfirma eingebracht. Die zum Schulbeginn nach den Weihnachtsferien feststellbare Geruchsbelastung nahm von Tag zu Tag ab. Die für den 14. Januar vorgesehene Bauabnahme konnte wegen Mängeln nicht erfolgen. Die Firma wurde daraufhin zu einer Nachbesserung verpflichtet, die sie am 20. Januar vornahm. Hierbei traten starke Lösungsmittelausdünstungen auf, die sich im Schulhaus ausbreiteten.

Am 21. Januar (Freitag) kam es deswegen zu einem Ortstermin mit Schulleitung, Stadtverwaltung und Elternvertretern. Die am gleichen Tage stattfindende Schadstoffmessung zeigte eine erhebliche Überschreitung der Grenzwerte für die o.g. Schadstoffgruppen. Die Geruchsbelastungen wurden durch die in Vorbereitung des Schuljubiläums parallel stattfindenden Maler- und Reinigungsarbeiten verstärkt.

Daraufhin wurden ab Montag, dem 24. Januar, diejenigen Räume für den Schulunterricht gesperrt, die mittels historischer Lüftungskanäle mit dem Hobbyraum (=Schadstoffquelle) verbunden und damit am stärksten belastet waren. Das geschah in Abstimmung zwischen Schulleitung, Stadtverwaltung und Gesundheitsamt.

Am 26. Januar (Mittwoch) kam es zu einem erneuten Vororttermin, diesmal mit Fachfirma und Produkthersteller. Es wurde beschlossen, den eingebrachten Belag unverzüglich zu entfernen. Das erfolgte am 27. und 28. Januar.

Vorsorglich wurde das gesamte Schulgebäude für den Unterricht gesperrt. Ein angemessener Unterrichtersatz (Wandertag, Karl-May-Museum, Bibliothekseinführung in Radebeul-Ost etc.) wurde organisiert. Mit ununterbrochen fortgesetzten Lüftungsmaßnahmen wurde die letzte Schulwoche vor den Ferien mit eingeschränkten Raumnutzungen zu Ende geführt.

In den Winterferien wurden neben der weiteren Entlüftung des Gebäudes die historischen Luftschächte ordnungsgemäß vermauert und eine Grundreinigung durchgeführt. Messungen vor Schulbeginn ergaben, dass in 3 Räumen die sog. Vorsorgewerte für die maßgeblichen Schadstoffe noch gering überschritten waren. Daraufhin wurde in Abstimmung zwischen Schulleitung, Stadtverwaltung und Gesundheitsamt festgelegt, das Schulgebäude bis auf die 3 noch belasteten Unterrichtsräume für die Wiederaufnahme des Schulbetriebes freizugeben. Der Hobbyraum wurde zusätzlich gegenüber dem restlichen Schulgebäude abgedichtet und weiterhin einer maschinellen Zwangsentlüftung unterworfen. Ebenso wurde die erneute Einbringung des Fußbodenbelages im Hobbyraum auf die Sommerferien verschoben.

Eine erneute Messung wurde für den 24. Februar angesetzt. Die Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Die Aussagen über die Schädlichkeit der ausgetretenen Dämpfe lauten dahingehend, dass eine gesundheitliche Beeinträchtigung insbesondere durch eine Reizung der Atemwege nicht ausgeschlossen werden kann, eine bleibende Gesundheitsgefährdung jedoch nicht bekannt ist. Der so genannte »Vorsorgewert« gehört zu den empfohlenen empfindlichen

AUS DEM INHALT	
Aus dem Rathaus	
Seniorenegeburstage	4
Die Gleichstellungsbeauftragte informiert	4
Die Städtepartnerschaftsbeauftragte	4
Sponsoring	4
Informationen des Ordnungsamtes	5
Ankündigung Broschüre	5
Straßensperrungen im März	5
Jurybesetzung Couragepreis	5
Amtliches	
Öffentliche Einladungen	6
Stadtratsbeschlüsse der Stadt Radebeul	6
Beschlüsse der Ausschüsse	6
Auslegung Entwurf Haushaltssatzung	6
Allgemeinverfügung	7
Hinweis zum Karfreitag	8
Ausschreibung Spezialmarkt	8
Öffentliche Ankündigungen Grenztermine	8
Bekanntmachung zum BBP Nr. 56	10
Mitteilungen	
Mobile Schadstoffsammlung	11
Abend der offenen Tür	11
Weiterbildungsangebote für Tagesmütter	11
Neuer Standort Tourist-Information	12
Kleine Unternehmen gesucht	12
Veranstaltungshinweise	12
Veränderte Öffnungszeiten Schwimmhalle	13
Firmenpräsentation	
Sunpoint, Dresden.....	19

Grenzwerten, die zum Schutz von Kindern angesetzt werden.

Für die aufgetretenen Belastungen und Erschwernisse bitten Schulleitung und Stadtverwaltung um Verständnis.

Übersicht der Messergebnisse für die maßgeblichen Schadstoffe an der Grundschule Naundorf

Substanz	Ort	21. Januar	25. Januar	1. Februar	16. Februar	Vorsorgewert
Methylmethacrylat	Raum 10	3.300	319 / 202	401	157	250
	Gang vor R10				105	250
	Raum 2	872	339	249	158	250
	Raum 3				183	250
	Raum 5				329	250
	Raum 6				184	250
	Hobbyraum				1.170	250
	Speiseraum				29	250
2-Ethyl-hexyl-acrylat	Raum 10	1.800	800 / 480	649	302	250
	Gang vor R10				248	250
	Raum 2	568	405	147	279	250
	Raum 3				132	250
	Raum 5				282	250
	Raum 6				267	250
	Hobbyraum				3.090	250
	Speiseraum				26	250

alle Zahlenwerte in µg/m³

Ersichtlich ist, dass sowohl der Hobbyraum als auch die Räume 2, 6 und 10 am 16. Februar 2005 noch über den Vorsorgewerten von 250 µg/m³ lagen und damit gesperrt blieben.

Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 99. Geburtstag

Frau Alina Kismanowski am 22. 3.

Zum 97. Geburtstag

Frau Charlotte Rothenburger am 15. 3.
Frau Erna Trautmann am 19. 3.

Zum 96. Geburtstag

Herrn Kurt Günzel am 1. 3.
Frau Martha Schulz am 22. 3.

Zum 95. Geburtstag

Frau Ilsa Hummig am 14. 3.

Zum 94. Geburtstag

Frau Erna Orzyszek am 11. 3.
Frau Frieda Seifert am 11. 3.
Frau Hildegard Helbig am 24. 3.

Zum 93. Geburtstag

Frau Elfriede Kulms am 1. 3.
Frau Frieda Hilscher am 1. 3.
Frau Gertrud Fischer am 3. 3.
Herrn Herbert Schubert am 8. 3.
Frau Lisbeth Linke am 1. 3.
Herrn Hellmut Weisflug am 12. 3.
Frau Gerda Franke am 17. 3.
Frau Gertrud Neumann am 24. 3.
Frau Auguste Tetschner am 24. 3.

Zum 92. Geburtstag

Frau Johanna Gärtner am 1. 3.
Frau Brunhilde Zorn am 1. 3.
Frau Gertrud Dietrich am 4. 3.
Frau Elisabeth Pischel am 6. 3.
Herrn Max Wagner am 9. 3.
Frau Elisabeth Müller am 21. 3.
Frau Margarete Goldberg am 22. 3.

Zum 91. Geburtstag

Frau Marianne Hanke am 1. 3.
Frau Margot Grüning am 2. 3.
Frau Annemarie Berlt am 9. 3.
Herrn Willy Richter am 10. 3.
Frau Hildegard Riemer am 12. 3.
Herrn Richard Hilbert am 17. 3.
Frau Elisabeth Michel am 23. 3.
Frau Erna Hoffmann am 24. 3.
Frau Irmgard Fink am 26. 3.

Zum 90. Geburtstag

Frau Erika Mäbert am 4. 3.
Frau Elfriede Dittmann am 6. 3.
Frau Gisela Holzheu am 7. 3.
Herr Herbert Thiele am 8. 3.
Herr Gottfried Kunz am 9. 3.
Herrn Siegfried Neuparth am 13. 3.
Frau Frieda Fichtner am 17. 3.
Frau Helene Friedrich am 18. 3.
Frau Ursula Krüger am 20. 3.
Frau Gertrud Jentzsch am 23. 3.
Frau Elly Josefca am 24. 3.
Frau Erna Mütterlein am 25. 3.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 0351/8311548.

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Veranstaltungen im März

7. März 2005, 20.00 Uhr:

Jüdische Künstlerinnen – Lebensschicksale
Lebens- und Werkbetrachtung, sowie eigene kreative Einfühlung in den Malstils der Künstlerin. Kosten: 2,50 €
Leitung: Frau Katja Maria Lewek
Anmeldung: 0351/8365524

21. März 2005, 20.00 Uhr:

Entspannungstechniken für Körper und Seele – raus aus Stress und Verspannung
Gesundheitsberaterin Annett Wauer stellt Ihnen Entspannungsmethoden vor, die Ihnen im Alltag helfen werden, mit Stress besser umzugehen. Kosten: 2,50 €
Veranstaltungsort: Familienzentrum Radebeul

Frauentagsveranstaltung 2005 des Landkreises Meißen

Die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises

Meißen laden zu der diesjährigen Frauentagsveranstaltung alle Interessierten ganz herzlich am **4. März 2005, 19.00 Uhr** in die Börse Coswig ein.

Das Frauenkabarett »Generationskomplott« bietet in der kabarettistisch-literarischen Jahrhundertrevue für Frau und Mann

»Frauen, Ungeheuer im Kommen«

einen rasenden Hexenritt durch hundert Jahre Frauengeschichte. In unzähligen Verwandlungen lässt Gisela E. Marx die Geschichte der Frauenbewegung Revue passieren.

Begleitet an Piano, Akkordeon und Gitarre wird sie von Dorit Bauerecker. Regie in diesem Programm führt Anja Niederfahrenhorst.

Karten in Höhe von 10,00 € sind an der Abendkasse der Börse Coswig erhältlich, Telefon 03523/700187.

Neuer Wertstoffcontainerstandort

für Radebeul-Mitte

Seit dem 21. Februar 2005 steht den Radebeuler Bürgern ein weiterer Wertstoffcontainerstandort zur Verfügung. Er befindet sich auf dem öffentlichen Parkplatz neben der Kindertagesstätte »Thomas-Müntzer«, Meißner Straße gegenüber der Einmündung Körnerweg.

Wir bitten alle Benutzer den Standort sauber zu halten und die vorgeschriebenen Einwurfzeiten zu beachten.

Rechts- und Ordnungsamt Radebeul

Die Städtepartnerschaftsbeauftragte informiert

Schüleraustausch in Radebeul

In der Zeit vom 8. bis 18. März 2005 erwartet das Gymnasium Luisenstift seine Gäste aus der Partnerschule in St. Petersburg zu Besuch in Radebeul. Diese Schulpartnerschaft besteht seit 1993.

Voraussichtlich vom 16. bis 31. März 2005 kommen die Schüler aus unserer Partnerstadt Sierra Vista, Arizona zum Gegenbesuch nach Radebeul. Die Schüleraustauschprojekte wer-

den seit 1998 jährlich durchgeführt. Zusammen mit den Lehrerinnen, Schülern sowie den Eltern wird ein interessantes Aufenthaltsprogramm für die Radebeuler Gäste zusammengestellt.

Beide Gruppen werden in den Schul- und Familienalltag integriert und lernen auch die Sehenswürdigkeiten in und um Radebeul kennen.

Sponsoring

»Sportball-Aktion 2005«

Die Stadtverwaltung Radebeul bedankt sich recht herzlich im Namen der Grundschulen und Gymnasien bei den Firmen, durch deren Unterstützung die Schulen im Rahmen der Aktion »Bälle für den Schulsport 2005« Sportbälle für den Schulsport erhalten konnten. Insgesamt wurden 16 Sportbälle, darunter Fuß-, Hand- und Volleybälle, verteilt.

Zu den Sponsoren gehören:

- **Psychotherapie**, Frau Schmidt, Clara-Zetkin-Straße 6, Radebeul
- **Landschaftsarchitektur**, Frau Heinrich, Clara-Zetkin-Straße 2a, Radebeul

- **Gommlich GmbH**, Frau Gommlich, Augustusweg 29, Radebeul
- **Fingernagelstudio**, Frau Geißler, Altkötzschenbroda 60a, 01445 Radebeul
- **Arztpraxis**, Frau Dr. Schmidt, Ludwig-Jahn-Straße 3, Radebeul
- **Wand- und Deckenvertäfelung**, Herr Franz, Meißner Straße 228, Radebeul
- **Radebeuler Dachdecker GmbH**, Herr Burgold, Wilhelm-Busch-Straße 11a, Radebeul
- **Ladenbauservice**, Frau Sempert, Auf den Scherzen 22, 01445 Radebeul
- **Tierarztpraxis**, Herr Thomas Raabe, Meißner Straße 96, Radebeul

Gehwegreinigungspflicht

Hinweis für alle Grundstückseigentümer

Wir möchten alle Grundstückseigentümer und Straßenanlieger darauf hinweisen, dass der im Winterhalbjahr zur Abstumpfung der Gehwege aufgebrauchte Sand oder Split wieder zu entfernen ist.

Besonders bei asphaltierten oder gepflasterten Gehwegen besteht durch Sand oder Split erhöhte Rutsch- und somit Unfallgefahr. Es ist zu beachten, dass auch die Schnittgerinne

(Rinnsteine), außer an der Meißner Straße, der Kötzter Straße, der Bahnhofstraße, der Moritzburger Straße, der Kötzschenbrodaer Straße, der August-Bebel-Straße zwischen Meißner-Straße und Waldstraße sowie die Waldstraße, von der Reinigungspflicht betroffen sind.

Rechts- und Ordnungsamt

Benutzung von Wertstoffcontainern

Rücksichtnahme an Sonn- und Feiertagen

In Anbetracht der im März bevorstehenden Osterfeiertage weist das Ordnungsamt nochmals eindringlich darauf hin, dass die Benutzung der Wertstoffcontainer an Sonn- und Feiertagen **nicht** gestattet ist (§ 7 (1) Polizeiverordnung). Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Anwohner, welche ebenfalls die

Sonn- und Feiertage in Ruhe genießen wollen! Da eine Leerung der Wertstoffcontainer an Sonn- und Feiertagen **nicht** erfolgt, kommt es außerdem meist zu unschönen Nebenab-lagerungen.

Rechts- und Ordnungsamt

Park- und Ride Platz Radebeul-Weintraube



Am 3. Februar 2005 wurde der P+R Platz in Radebeul feierlich eröffnet. Er bietet Platz für 27 PKW.

Jurybesetzung

für den Radebeuler Couragepreis für die Jahre 2005 bis 2007

1. **Frau Elisabeth Jahn**
Studentin TU Dresden
2. **Herr Prof. Ulfrid Kleinert**
Vereinsvorsitzender
3. **Frau Annegret Krellner**
Dipl.-Sozialpädagogin
4. **Frau Ingrid Lewek**
5. **Frau Annemarie Müller**
Dipl.-Soziologin
6. **Herr Wolfram Salzmann**
Pfarrer der Friedenskirchgemeinde
7. **Herr Prof. Dr. Walter Schmitz**
Leiter des Mitteleuropa-Zentrums, TU Dresden
8. **Herr Bert Wendsche**
Oberbürgermeister
9. **Herr Jörg Zielke**
Polizeihauptkommissar

Der **Stammtisch »Couragepreis«** findet am ersten Dienstag des Monats ab 20.00 Uhr in der Gaststätte »Schwarze Seele« in Alt-kötzschenbroda 19 statt. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Neue Auszugsbroschüre

»Wo finde ich was«

Ende Mai/Anfang Juni 2005 wird eine neue Auszugsbroschüre des Blauen Adressbuches unter dem Titel »Wo finde ich was« erscheinen.

Neben einem ausführlichen Behördenteil zur besseren Orientierung werden auch Unternehmen der Stadt alphabetisch, als auch nach Branchen geordnet, vertreten sein. Änderungsmitteilungen können bis **31. März 2005** an die:

Stadtverwaltung Radebeul,
Frau Leder,
Telefon 0351/8 31 15 48,
Telefax 0351/8 31 15 44 oder
per Mail: presse@radebeul.de
übermittelt werden.

Planmäßige Straßensperrungen im März 2005 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigungen / Umleitung
Friedrich-List-Straße zw. Sörnewitzer Straße und Zufahrt ABX-Bahntrans	bis zum 30. April 2005	Straßenbau	Gesamtspernung (witterungsabhängig)
Steinbachstraße	verlängert bis zum 31. März 2005	Brückenbau	Gesamtspernung
An der Festwiese	verlängert bis zum 31. März 2005	Neubau Abwassertrennwerke	Gesamtspernung
Borstraße zwischen Makarenkostraße und Schweizer Straße	vom 14. März bis zum 16. April 2005	Verlegung Trinkwasserleitung	Gesamtspernung (witterungsabhängig)



Verwaltungs- und Finanzausschuss

Folgende Beschlüsse wurden am 2. 2. 2005 gefasst:

VFA 06/05-04/09

Antrag des Ortschaftsrates Wahnsdorf zur Unterstützung der Dachsanierung der Kirche Reichenberg

VFA 07/05-04/09

Zweckgebundene Verwendung von Fördermitteln für die Sanierung Bootshaus

VFA 08/04-04/09

Zweckgebundene Verwendung von Fördermitteln für den Ausbau Meißner Straße

VFA 09/05-04/09

Außerplanmäßige Ausgabe Wilhelm-Eichler-Straße, Hort Altkötzschenbroda

Bildungs- und Sozialausschuss

Folgende Beschlüsse wurden am 25. 1. 2005 gefasst:

BSA 01/05-04/09

Charakter der ehrenamtlichen Tätigkeit des /der Vorsitzenden des Städtepartnerschaftskomitees der Stadt Radebeul

BSA 02/05-04/09

Entgelte für Raumnutzung Stadtbibliothek Radebeul-Ost

Bekanntgabe

der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung 2005

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2005 der Großen Kreisstadt Radebeul liegt in der Zeit vom 7. 3. bis einschließlich 15. 3. 2005 in der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, Rathaus Kämmerei, Zimmer 18, während folgender Zeiten:

Montag	8.00 – 15.30 Uhr
Dienstag, Donnerstag	8.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum 24. 3. 2005 Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2005 erheben.

Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Die jeweilige Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse, dem Schaukasten am Rathaus oder unserer Internetseite unter www.radebeul.de/termine

Termin	Beginn	Gremium, Sitzungsort
01. 03. 2005	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52
02. 03. 2005	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss Eigenbetrieb, Neubrunnstraße 8, Sitzungsraum
09. 03. 2005	18.00 Uhr	Betriebsausschuss »Abwasserentsorgung Radebeul« Eigenbetrieb, Neubrunnstraße 8, Sitzungsraum
15. 03. 2005	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52
16. 03. 2005	17.00 Uhr	Stadtrat Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, Zimmer 19
22. 03. 2005	18.00 Uhr	Bildungs- und Sozialausschuss Erlebnisbibliothek, Sidonienstraße 1b – c

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

Folgende Beschlüsse wurden am 16. 2. 2005 gefasst:

SR 03/05-04/09

Weingut und Weinstube Hoflößnitz Betriebsgesellschaft mbH Radebeul – Bestellung einer neuen Geschäftsführung
Der bisherige Geschäftsführer Gerhard Roth wird auf eigenen Wunsch von seiner Geschäftsführertätigkeit entbunden.
Frau Renate Kern wird als neue Geschäftsführerin bestellt.

SR 04/05-04/09

Gemeinsamer Änderungsantrag des Ältestenrates zur Geschäftsordnung des Stadtrates § 28 Abs. 5 SächsGemO

SR 09/05-04/09

Umnutzung der »Alten Schule Zitschewig« (Gerhart-Hauptmann-Straße 12) zu einer Kindertagesstätte in freier Trägerschaft
Das Flurstück wird an das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Dresden-Land zur Betreibung einer Kindertagesstätte für ca. 90 Kinder vergeben. Die Einrichtung soll ab Januar 2006, spätestens ab 1. 4. 2006 betrieben werden.

SR 10/05-04/09

Antrag der CDU-Fraktion zur Aktion sauberes Radebeul: Der Hundedreck muss weg

SR 11/05-04/09

Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 56 »Dr.-Külz-Straße«

SR 13/05-04/09

Berufung sachkundiger Einwohner für den

beschließenden Stadtentwicklungsausschuss und den beschließenden Bildungs- und Sozialausschuss

Folgende Bürger wurden berufen:

Stadtentwicklungsausschuss

Profil:

Umweltschutz	Herr Jens Börner
Wirtschaft	Herr Uwe Sachse
Verkehrsplanung	Herr Jens-Uwe Schade

Bildungs- und Sozialausschuss

Profil:

Kitas und Schulen in freier Trägerschaft	Frau Reingard Piel
Kulturelle Kompetenz	Herr Stephan Gößl
Soziale Kompetenz	Frau Kathrin Roßner

Die sachkundigen Bürger werden im nächsten Amtsblatt kurz vorgestellt.

SR 14/05- 04/09

Besetzung des Ausschusses zur Überprüfung der Stadträtinnen und Stadträte auf »MfS-Tätigkeit«

Zusammensetzung des mit Beschluss SR 33/04-04/09 gebildeten Ausschusses:

CDU	Frau Horn
Freie Wähler	Herr Thomas
Bürgerforum/Grüne	Herr Haas
FDP	Herr Dr. Franke
SPD	Herr Kaiser
PDS	keine Besetzung

Einwohnerfragestunde der Stadt Radebeul

Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen. Der nächste Termin ist der 16. 3. 2005, 17.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Pestalozzistraße 6.



Allgemeinverfügungen

Widmungen einer Straße nach § 6 des Sächsisches Straßengesetzes

Allgemeinverfügung 01/2005

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz

1. Die Flurstücke 505/15, 509/8, 509/5 und 507 h Gemarkung Naundorf bilden den Straßenkörper der »**Gauernitzer Straße**«.
2. Die unter 1. bezeichnete Straße wird gemäß § 6 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es gibt keine Widmungsbeschränkungen.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 1.3. 2005 wirksam.
6. Diese Straße dient der Erschließung des Wohngebietes und ist für den öffentlichen Verkehr unentbehrlich.
7. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lagepläne) kann bei der:
Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 8, Pestalozzistr. 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Allgemeinverfügung 02/2005

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz

1. Die Flurstücke 1908 und 1072 c Gemarkung Kötzschenbroda bilden den Straßenkörper der »**Albert-Eyckhout-Straße**«.
2. Die unter 1. bezeichnete Straße wird gemäß § 6 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es gibt keine Widmungsbeschränkungen.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 1.3. 2005 wirksam.

6. Diese Straße dient der Erschließung des Wohngebietes und ist für den öffentlichen Verkehr unentbehrlich.
7. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lagepläne) kann bei der:
Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 8, Pestalozzistr. 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Allgemeinverfügung 03/2005

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz

1. Das Flurstück 4398, Gemarkung Kötzschenbroda bilden den Straßenkörper der Straße »**Am Gymnasium**«.
2. Die unter 1. bezeichnete Straße wird gemäß § 6 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es wird eine Widmungsbeschränkung von 7,5 t festgelegt.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 1.3. 2005 wirksam.
6. Diese Straße dient der Erschließung des Wohngebietes und ist für den öffentlichen Verkehr unentbehrlich.
7. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lagepläne) kann bei der:
Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 8, Pestalozzistr. 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Allgemeinverfügung 04/2005

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz

1. Das Flurstück 4401 Gemarkung Kötzschenbroda bilden den Straßenkörper des »**Patty-Frank-Weges**«.
2. Die unter 1. bezeichnete Straße wird gemäß § 6 in Verbindung mit § 3 Abs. 1

- Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es wird eine Widmungsbeschränkung von 7,5 t festgelegt.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 1.3. 2005 wirksam.
6. Diese Straße dient der Erschließung des Wohngebietes und ist für den öffentlichen Verkehr unentbehrlich.
7. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lagepläne) kann bei der:
Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 8, Pestalozzistr. 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Allgemeinverfügung 05/2005

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz

1. Die Flurstücke 4400, 2774 e und ein Teilstück des Flurstückes 2773/4 Gemarkung Kötzschenbroda bilden den Straßenkörper der »**Stosch-Sarrasani-Straße**«.
2. Die unter 1. bezeichnete Straße wird gemäß § 6 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es gibt keine Widmungsbeschränkungen.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 1.3. 2005 wirksam.
6. Diese Straße dient der Erschließung des Wohngebietes und ist für den öffentlichen Verkehr unentbehrlich.
7. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lagepläne) kann bei der :
Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 8, Pestalozzistr. 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Für die Allgemeinverfügungen 01/2005, 02/2005, 03/2005, 04/2005 und 05/2005 gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Siebert, Sachgebietsleiter Straßenbau



Hinweis zum Karfreitag

Das Ordnungsamt der Stadt Radebeul weist alle Gastwirte und Betreiber von Vergnügungstätten (insbesondere von Diskotheken und Spielhallen) sowie Betreiber von Sporteinrichtungen darauf hin, dass entsprechend § 6 Sächs. Sonn- und Feiertagsgesetz am Karfreitag öffentliche Tanzveranstaltungen und andere Vergnügungen, die dem ernsten Charakter dieses Tages widersprechen, sowie öffentliche Sportveranstaltungen während des ganzen Tages **nicht** durchgeführt werden dürfen.

Öffentliche Abgabemahnung

Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass am **15. Februar 2005** folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen) fällig waren:

Grundsteuer	I. Quartal 2005
Gewerbesteuer-vorauszahlung	I. Quartal 2005
Hundesteuer	I. Quartal 2005
sonstige Gebühren	bis 28.02.2005
Abwasserbeitrag	bis 28.02.2005

Die Abgaben-/Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände bis zum **14. März 2005** an die Stadtkasse Radebeul zu zahlen.

Nach dem **14. März 2005** werden die fällig gewordenen Abgaben und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen und auf Grund der Abgabenordnung (AO) § 240 folgender Säumniszuschlag erhoben:

- für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten!

Stadtverwaltung Radebeul

Spezialmarkt zu den 14. Karl-May-Festtagen

vom 6. bis 8. Mai 2005

Aus Anlass der Karl-May-Festtage im Löbznitzgrund Radebeul veranstaltet die Stadtverwaltung Radebeul einen festgesetzten Spezialmarkt. Der Teilnehmerkreis richtet sich insbesondere nach dem Veranstaltungszweck.

Zum Verkauf können westerntypische, indianische, orientalische und amerikansche Food- und Nonfoodwaren angeboten werden wie:

- Karl-May-Literatur / Ethnographika, Fachliteratur
- Kinderspielzeug (indianisch, Western- und Cowboy)
- indianischer und westernmäßiger Schmuck
- irdene Geschirr-, Ton-, Gips- und Keramikwaren

- Seilerwaren
- Sattel- und Reitbedarf
- Gewürze
- Mineralien, Steine
- Blumen, Pflanzen, Kakteen
- Country- und Westernbedarf
- Kleinlederwaren

Bewerbungsunterlagen sind schriftlich abzufordern beim Amt für Bildung und Kultur, Altkötzschenbroda 21, 01445 Radebeul oder E-Mail: kulturamt@radebeul.de

Bewerbungsschluss ist der 29. März 2005.

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins

gem. § 14 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz

In der Gemarkung **Kötzschenbroda, Gemeinde Radebeul**, sollen Grenzen der Flurstücken **139, 140, 141/8, 420/2, 422/1, 423, 424/1, 425/1, 426/1, 427/1, 428/1, 429/1, 430/1, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 440, 441/1, 441/2, 1646/2** durch eine Katastervermessung nach § 15 des Sächsischen Vermessungsgesetzes bestimmt werden.

Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächs-VwVfG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 74) in der jeweils gültigen Fassung. Eigentümer, Erbbauberechtigte und Nutzungsberechtigte der aufgeführten Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens.

Der Grenztermin ist die im § 28 des Sächs-VwVfG vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Die Ermächtigung zur öffentlichen Ankündigung des Grenztermins ergibt sich aus § 14 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum SächsVermG – DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 (SächsGVBl. 12/2003, S. 342).

Im Grenztermin wird den Beteiligten der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten die Beteiligten im Rahmen des § 15 Abs. 3 des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (Sächsisches Vermessungsgesetz - SächsVermG) vom 12. Mai 2003 (SächsGVBl. Nr. 7/2003, S. 121) Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung an den Flurstücken **422/1, 423, 424/1, 425/1, 426/1, 427/1, 428/1, 429/1, 430/1, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 440, 441/1, 441/2, 140**. Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt werden, und es sollen Flurstücksgrenzen dem Liegenschaftskataster entsprechend in die Örtlichkeit übertragen werden.

Der Grenztermin findet am Montag, den 21. 3. 2005, um 8.00 Uhr in 01445 Radebeul statt; Treffpunkt: Kötzter Straße / Ecke Berthelstraße

Ich bitte alle Beteiligten, zum Grenztermin ihren Personalausweis mitzubringen. Beteiligte können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Diese müssen ihren Personalausweis und eine vom Beteiligten unterschriebene Vollmacht vorlegen.

Ich weise die Beteiligten vorsorglich darauf hin, dass auch ohne ihre Anwesenheit oder die Anwesenheit einer/eines von ihren beauftragten Bevollmächtigten ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Radebeul, 9. 2. 2005

gez. Dr.-Ing. Udo Franke,
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Dr.-Ing. Udo Franke
Wichernstraße 10a, 01445 Radebeul
Telefon 0351/839 51-0, Fax 839 51-44
E-Mail: mail@vermessung-dr-franke.de
www.vermessung-dr-franke.de



Offenlegung von Ergebnissen

einer Grenzbestimmung und Abmarkung

Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung gem. § 19 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz

In der Gemarkung **Naundorf, Gemeinde Radebeul**, wurden an den Flurstücken **139, 140, 141/8, 420/2, 422/1, 423, 424/1, 425/1, 426/1, 427/1, 428/1, 429/1, 430/1, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 440, 441/1, 441/2, 1646/2** Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemerkt.

Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 19 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen

Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz – DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 (SächsGVBl. 12/2003 S. 342).

Die Ergebnisse liegen vom 22. 3. 2005 bis zum 21. 4. 2005, in meinen Geschäftsräumen auf der Wichernstraße 10 a, in 01445 Radebeul, von Montag bis Freitag, 7.00 – 17.00 Uhr zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 19 Satz 5 DVOSächsVermG gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem **29. 4. 2005** als bekannt gegeben. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch eingelegen. Der Widerspruch ist

schriftlich oder zur Niederschrift in meinem Amtssitz in Radebeul, Wichernstraße 10a, einzulegen. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden. Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch schriftlich beim Landesvermessungsamt Sachsen, Olbrichtplatz 3, in 01099 Dresden eingelegt wird.

Radebeul, 9. 2. 2005

Dr.-Ing. Udo Franke,
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Dr.-Ing. Udo Franke

Wichernstraße 10 a, 01445 Radebeul
Telefon 0351/839 51-0, Fax 839 51-44
E-Mail: mail@vermessung-dr-franke.de
www.vermessung-dr-franke.de

Offenlegung von Ergebnissen

einer Grenzbestimmung und Abmarkung

Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung gem. § 19 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz

In der Gemarkung **Kötzschenbroda** wurden an den Flurstücken **3602, 3603, 3604, 3605, 3606, 3607, 3608, 3609, 3610, 3611, 3612, 3613, 3614, 3615, 3616, 3617, 3618, 3619, 3620, 3621, 3622, 3623, 3624, 3625** Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemerkt.

Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 19 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums

des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz – DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 (SächsGVBl. S. 342).

Die Ergebnisse liegen **ab dem 4. 3. 2005 bis zum 4. 4. 2005 in meinen Geschäftsräumen Rosenstraße 3 in Pirna in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr am Montag bis Donnerstag sowie 8.30 bis 13.00 Uhr am Freitag** zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 19 Satz 5 DVOSächsVermG gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem **12. 4. 2005** als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können

die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen.

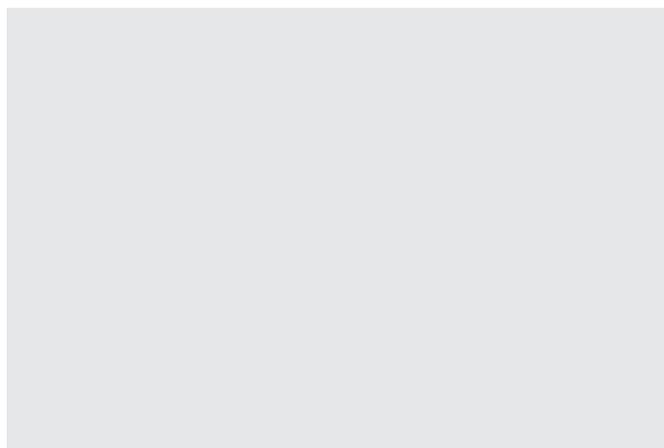
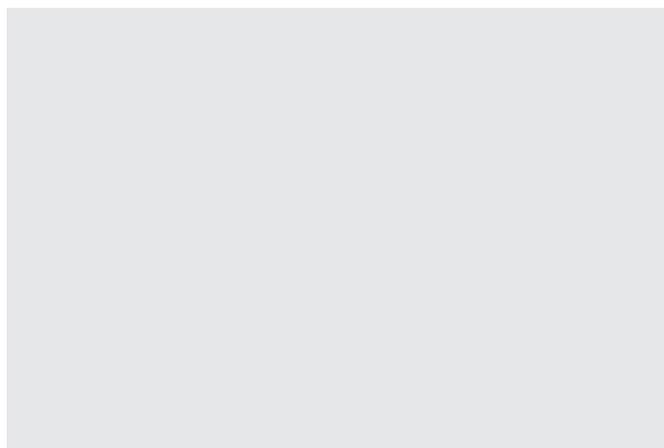
Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir oder dem Landesvermessungsamt Sachsen, Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen.

Pirna, den 11.02.2005

gez. Uwe Wiedner
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Uwe Wiedner

Rosenstraße 3, 01796 Pirna
Telefon: 03501/7843 90
E-Mail: post@vb-wiedner.de





Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Satzung zum Bebauungsplan Nr. 56 »Dr.-Külz-Straße«

Der vom Stadtrat der Stadt Radebeul am 16.2.2005 mit Beschluss SR 11/05-04/09 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Nr. 56 »Dr.-Külz-Straße« in der Fassung vom November 2004, bestehend aus Rechtsplan, textlichen Festsetzungen und der Begründung wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB hiermit **bekanntgemacht**.

Der Geltungsbereich umfasst die, Flurstücke der Gemarkung **Kötzschenbroda: 2791/4, 2791/3, 2791o, 2791/12, 2791/13**

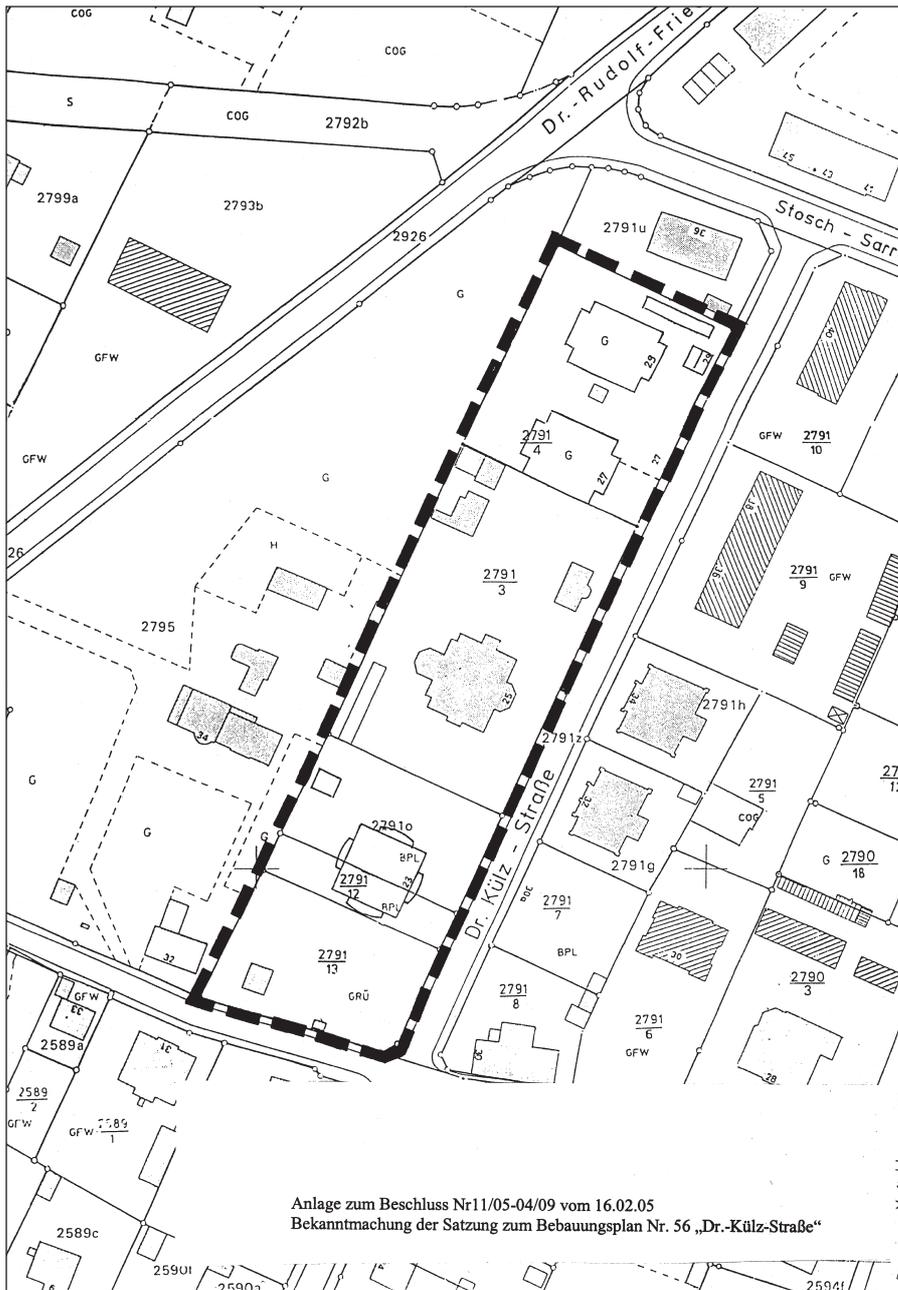
Die zeichnerische Darstellung des Geltungsbereiches ist in der Veröffentlichung des Beschlusses 06/02-99/04 enthalten.

Der Bebauungsplan Nr. 56 »Dr.-Külz-Straße« tritt mit dieser Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

Jedermann kann die genannten Planunterlagen und deren Begründung in der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt, SG Stadtplanung, Zimmer 36, 01445 Radebeul, Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8 während der allgemeinen Dienststunden einsehen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht **innerhalb eines Jahres** seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB). Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

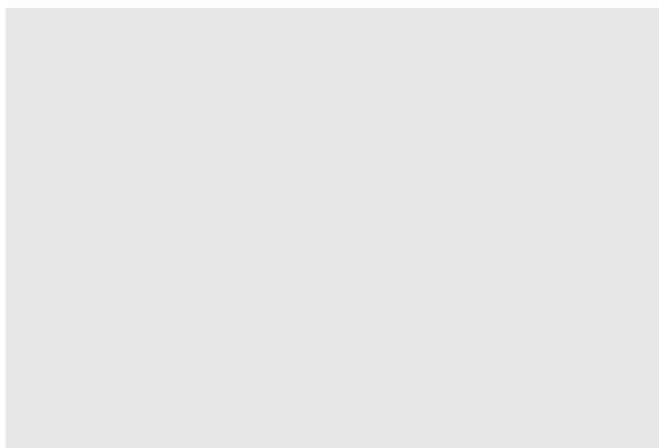
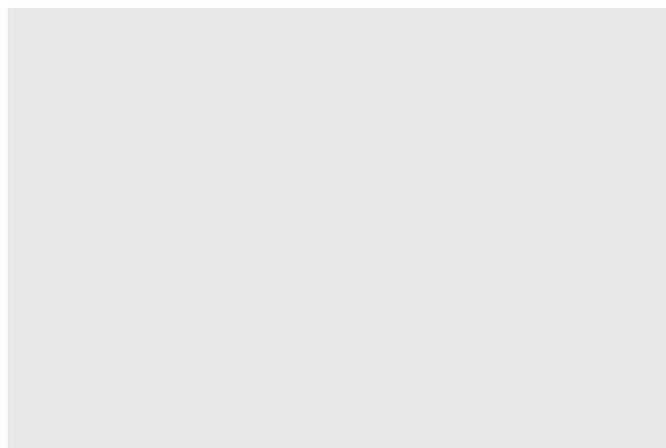
Bert Wendsche, Oberbürgermeister



Anlage zum Beschluss Nr11/05-04/09 vom 16.02.05
Bekanntmachung der Satzung zum Bebauungsplan Nr. 56 „Dr.-Külz-Straße“

Anzeige

Anzeige



Mobile Schadstoffsammlung

im Landkreis Meißen vom 7. bis 22. März 2005

Vom 7. bis 22. März führt der Landkreis wieder eine mobile Sammlung schadstoffhaltiger Abfälle durch. Das Schadstoffmobil hält auf seiner Tour in jeder Stadt bzw. Gemeinde an insgesamt 84 Standorten im Landkreis. Die einzelnen Termine und Haltepunkte des Schadstoffmobiles können auch dem aktuellen Abfallkalender entnommen oder beim Wirtschaftsamt Meißen, Telefon 03521/725558 oder 725564 erfragt werden.

Entgegen der Veröffentlichung im aktuellen Abfallkalender hält das Schadstoffmobil in Meißen nicht auf der Talstraße gegenüber Kaufland, sondern Jaspistraße 11 vor Bauhof der Stadtverwaltung Meißen.

Zur Schadstoffsammlung werden wieder unentgeltlich schadstoffhaltige Abfälle bis zu einer Menge von maximal 10 Liter bzw. 10 kg sowie maximal 2 PKW-Starterbatterien angenommen. Zu beachten ist, dass nur Sammelbehälter bis zu einem Volumen von höchstens 20 Liter und flüssige Schadstoffe nur in fest verschlossenen Gefäßen abgegeben werden können. Durch Baumaßnahmen kann es zu geringfügigen Verschiebungen der Annahmezeiten kommen. Es wird gebeten, das Eintreffen des Schadstoffmobiles abzuwarten und keine Abfälle an den Haltestandorten abzustellen.

Tourenplan mobile Schadstoffsammlung März 2005

Ort	Datum	Uhrzeit
Radebeul-Ost, Bahnhof Ost, Ladestr.	08.03.	15.00 – 18.00
Radebeul-West, Sporth., An der Festwiese	09.03.	15.00 – 18.00
Radebeul-West, Parkplatz Güterhofstraße	12.03.	08.00 – 12.00
Altnauendorf, »Bismarckeiche«	08.03.	13.00 – 14.30
Altwahnsdorf, Dorfplatz	09.03.	08.00 – 08.40
Lindenu, Sportplatz, Haltestelle	09.03.	12.40 – 14.30

Als unsere Großeltern

noch kleine Kinder waren

Auch in diesem Jahr stand auf dem Lehrplan der 3. Klasse der Freien Celestin Freinet Schule Friedewald in freier Trägerschaft von Kinderland e.V. Sachsen das Thema »Schule wie früher«. Dank der aufwändigen Vorbereitung durch die Lehrerin Frau Rother und die Hortnerin Frau Büchner hatten die Kinder eine große Vielfalt an Werkstattaufgaben zur Auswahl. So wurden z.B. alte Gegenstände für ein Museum zusammengetragen, Kinderreime und -spiele von früher kennen gelernt, mit Feder oder Griffel und Schiefertafel Sütterlin geschrieben und Mehlsuppe gekocht. Zusammen mit Frau Pätzold werteten die Kinder alte Klassenbücher aus. Eine Aufgabe bestand darin, ältere Leute zu interviewen und einen Stammbaum zu erstellen. Besonders aufregend war die Nachstellung zweier originaler Schultage aus der Zeit um den 2. Weltkrieg mit Kostümen und Umgestaltung des Klassenraumes. Frau Pätzold gab einen Zeitzeugenbericht mit alten Fotos und Gegenständen. Das Museum wurde für Eltern, Mitschüler und Großeltern geöffnet.

Die Kinder arbeiteten begeistert aber auch sensibel mit. Der Lerneffekt war sehr hoch. Etwas erstaunt waren die aufgeweckten Freinet Kinder aber vor allem darüber, wie streng früher die Lehrer waren und wie leise die Schüler sein mussten.

Eva Quoß

Abend der offenen Tür

im BSZ Meißen, Goethestraße 21, 01662 Meißen

Am 15. März 2005 von 16.00 bis 22.00 Uhr findet im Beruflichen Schulzentrum ein Abend der offenen Tür statt, an dem für die diesjährigen Bewerber die Ausbildungsmöglichkeiten in den unterschiedlichen Schulformen präsentiert werden. Stündliche, ab 16.00 Uhr beginnende, Schulrundgänge finden neben Informationsveranstaltungen und persönlichen Beratungsgesprächen statt.

Heitere Kurzgeschichten

Humorvolle Kurzgeschichten, vorgetragen von Clemens Hirschwald, stehen am 16. März um 15.00 Uhr im Haus Sorgenfrei, Augustusweg 48 auf dem Programm. Auf Grund einer aktuellen Änderung im Februar (Nachruf auf Ephraim Kishon) werden zu diesem Termin die für den Vormonat angekündigten Sagen und Anekdoten nachgeholt. Anmeldung unter Telefon 0351/7956660.

Kinderbedarf-Flohmarkt...

am 18. und 19. März 2005 in der Kita »Geschwister Scholl« (Anne-Frank-Straße, Radebeul), Freitag von 12.00 bis 14.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Wer Kleidung, Spielsachen etc. zum Verkauf abgeben möchte, kann sich unter Telefon 0351/8303630 oder 0351/8363490 anmelden.

Weiterbildungsangebote

für Tagesmütter 2005

1. Informationsveranstaltung zum Thema Kinderbetreuung in Tagespflege für interessierte Eltern und zukünftige Tagesmütter am 8. März 2005, 18.00 Uhr
2. Erste-Hilfe-Kurs für Säuglinge und Kleinkinder für Eltern und Tagesmütter (auch zukünftige) ab 9. März (4 Abende) jeweils 19.30 bis 22.00 Uhr, Leitung: Frau Wätzig vom Malteser Hilfsdienst
3. Fallbezogene Supervision: Wie erziehe ich? Wie wurde ich erzogen? Erziehungswerte in unserer Zeit, 4.3./5.3. und 15./16.4., jeweils freitags 18.00 bis 20.30 Uhr und sonnabends von 8.30 bis 15.00 Uhr für Tagesmütter, Leitung: Dr. Sabine Stiehler, TU Dresden
4. Zur Kommunikation und Konfliktbewältigung für Tagesmütter:
 - a) Gespräche führen in schwierigen Situationen, 6.4./13.4. jeweils 19.00 bis 21.30 Uhr
 - b) Selbstsicherheit und Professionalität im Umgang mit den Eltern, 15.6./22.6., jeweils 19.00 bis 21.30 Uhr
 Leitung: Karin Martak, Dipl. Pädagogin
5. Ernährung und alles was dazu gehört, 8.10./29.10./19.11., jeweils 9.00 bis 14.30 Uhr, Leitung: Nadja Röber, Ernährungsberaterin

Anmeldungen sind erforderlich und werden ab sofort im Familienzentrum, Altkötzschenbroda 20, 01445 Radebeul und unter Telefon 0351/839730 entgegengenommen.

Barbara Plänitz

Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Telefon 0351/8954120
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr

Tourist-Information
RADEBEUL



Im März in neuen Geschäftsräumen

Ab **7. März 2005** begrüßen Sie die Mitarbeiter der Tourist Information an ihrem neuen Standort in der Meißner Straße 152. Neue telefonische Erreichbarkeit:
Tel. 0351/19433, 0351/8954120, 0351/8954121
Fax: 0351/8954122
tourismus@radebeul.de · www.radebeul.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
März bis Oktober, von 9.00 bis 18.00 Uhr
November bis Februar, von 10.00 bis 16.00 Uhr

Kartenvorverkauf und Reservierungen für Tanzveranstaltungen P30 am 11. und 12. März und am 18. und 19. März in der Tanzbar »Frasquita« in Radebeul, Bahnhofstraße ab sofort telefonisch unter 0351/19433. Kartenabholung ab 7. März 2005 in den neuen Geschäftsräumen, Meißner Straße 152

Kleine Unternehmen gesucht

pfiffige Ideen für neue Produkte oder Technologien

Im Rahmen des Regionalmanagements der Region Riesa, Meißen, Großenhain wird ein Projekt zur Unterstützung kleiner Unternehmen bis 50 Mitarbeiter durchgeführt.

Ziel des Projektes ist es, pfiffige Ideen für neue Produkte oder Technologien der Unternehmen aufzugreifen, deren Realisierung bisher am notwendigen Finanzbedarf, den nicht vorhandenen Kontakten zu möglichen Technologiegebern oder durch sonstige Gründe gescheitert ist. Voraussetzung ist, dass die Umsetzung der Idee realistisch ist, ein Markt existiert und die betreffende Firma ihre Wettbewerbsfähigkeit maßgeblich steigern kann.

In der ersten Projektphase werden die Produkt- oder Verfahrensideen erfasst und einer Bewertung bezüglich der Unterstützung mit Fördermitteln unterzogen. Danach ist die Realisierung der besten Ideen vorgesehen.

Firmen aller Branchen, die den aufgeführten Kriterien entsprechen, sind aufgerufen, sich an diesem Projekt zu beteiligen und ihr Interesse der ZTS GmbH, Industriestraße A 11, 01612 Glaubitz, unter der Telefonnummer: 035265/51-0, Fax 035265/55845 oder per E-Mail: heysler@zts.de, Ansprechpartner Herr Heysler, zu signalisieren.

Anzeige



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2 · Tel. 0351/8363630, Sidonienstraße 1b-c · Tel. 8305232
Mo 9 – 19 Uhr · Di 9 – 19 Uhr · Mi 9 – 19 Uhr · Do geschl. · Fr 9 – 19 Uhr

Mittwoch, 2.3.2005, 19.00 Uhr, Sidonienstraße

»Auf Götterspuren um die Welt«

Life-Vortrag des Autors Hartwig Hausdorf über prähistorische Astronautik, die großen chinesischen Pyramiden, sowie den Hühnermenschen von Waldenburg in Sachsen...

Montag, 7.3.2005, 17.30 Uhr, Sidonienstraße

Gespräche über Literatur:

Hans Christian Andersen – zum 200. Geburtstag

Veranstaltung des Kulturvereins Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Donnerstag, 10.3.2005, 19.30 Uhr, Sidonienstraße

Literaturkino: »Verrückt nach Paris«

Spielfilm, 90 min., Farbe, ab 14 Jahre

Hilde, Karl und Philip leben in einem Heim für Behinderte. Sie arbeiten in einer Küche, in einer Behindertenwerkstatt. Sie sind arg gelangweilt und wollen sich ein paar Tage Urlaub nehmen und hauen ab. Dabei verhalten sie sich auffallend clever, schließlich haben sie im Heim gelernt, ihre Sachen selbst in die Hand zu nehmen. Enno, ihr Betreuer, muss das Trio nun zurückholen. Die Verfolgungsjagd führt über Umwege bis nach Paris.

Veranstaltung des Kulturvereins Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Sonabend, 12.3.2005, 17.00 Uhr, Sidonienstraße

Ausstellungseröffnung: Hartmut Trache

Visuelle Landschaften

Veranstaltung des Kulturvereins Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Dienstag, 15.3.2005, 14.00 Uhr, Ledенweg

Mittwoch, 16.3.2005, 14.00 Uhr, Sidonienstraße

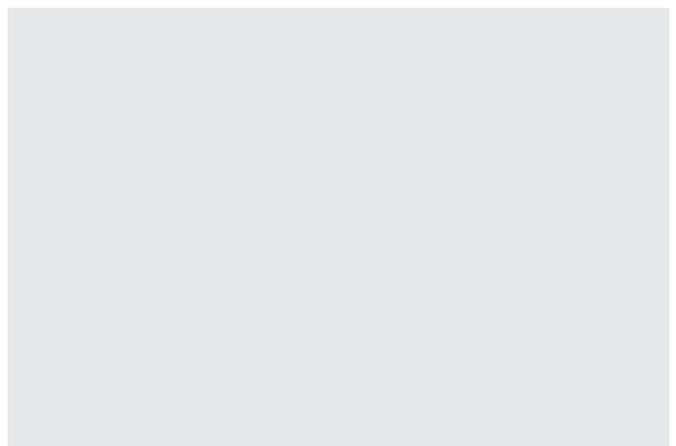
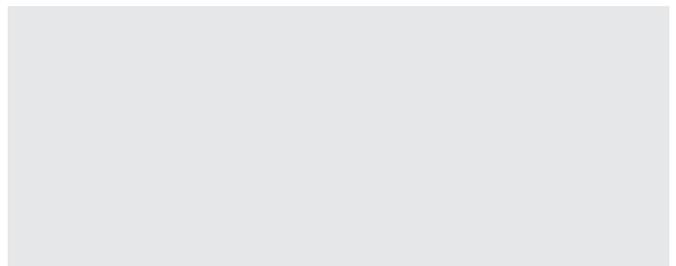
RTL's Bücherkiste: Clown Riddl sucht Ostereier

Dienstag, 29.3.2005, 19.30 Uhr, Ledенweg

»Von der Markgrafschaft Meißen zum Herzogtum Sachsen«

Vortrag zur Geschichte Sachsens mit Dr. Hans Führlich

Anzeigen





Theater Heiterer Blick Radebeul e.V.

Kontakt: Jan Dietl, Moritzburger Straße 55, 01640 Coswig
Kartenvorbestellung: 0351/8 30 27 71 (Bürogemeinschaft Nawroth/Dietl)

5. März, 20.00 Uhr, in der Stadtgalerie Radebeul

»Loriots hoffnungslose Fälle«

Eine Auswahl von Loriots dramatischen Werken erwacht zu neuem Leben:

»Skat, Spaghetti, Spielwaren, Vertreterbesuch, Fernsehabend, Eheberatung, Feierabend, Liebe im Büro (Eintritt 8,00 €, ermäßigt 6,00 €)

Jan Dietl, Vorsitzender

Kirchenmusik in der Lutherkirche

Sonnabend, 5. März 2005, 16.30 Uhr

»MAX, der Regenbogenritter«

Ein Musical für Kinder. Es singen und spielen Kinder der Grundschule Oberlößnitz und ein Instrumentalensemble. Unkostenbeitrag: 2,00 €

Benefizveranstaltung des Fördervereins Lutherkirche Radebeul e.V.

Sonntag, 13. März 2005, 11.15 Uhr

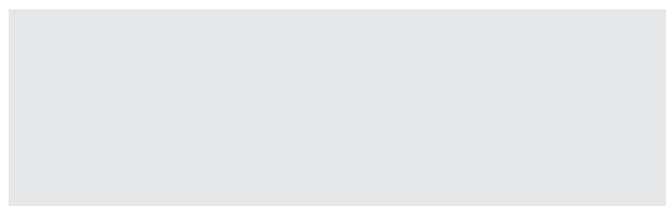
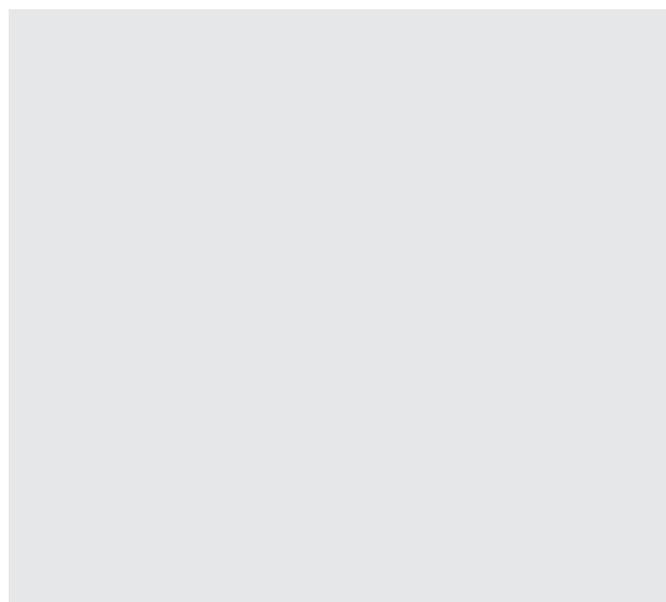
»Matinee mit dem Philharmonischen Kammerorchester Dresden«

Es erklingt Musik für Solopauken und Kammerorchester von Johann Christoph Graupner, Johann Carl Christian Fischer u.a. Zugleich erfolgt die Präsentation der CD »Virtuose Paukenkonzerte des 17. und 18. Jahrhunderts«. Die Musiktitel dieser CD wurden in unserer Kirche aufgenommen. Eintritt frei. Eine Spende für die weitere Sanierung der Lutherkirche wird erbeten!

Karfreitag, 25. März 2005, 15.00 Uhr

Matthäus-Passion, Bwv 244 von J. S. Bach (1685 – 1750) für Soli, Chor und Orchester, Orchester der Landesbühnen Sachsen, Eintrittskarten zu 10,00 € und 7,00 € ab 8. März 2005 in der Tourist-Information, in der Sächsischen Kunststube und im Pfarramt. Restkarten an der Tageskasse.

Anzeigen



Stadbäder und Freizeitanlagen

Steinbachstraße 13 · Telefon 0351/8 38 1996 · Telefax 8 38 1996
Änderungen der Öffnungszeiten im Februar 2005

Veränderte Öffnungszeiten im März 2005 für die Schwimmhalle:

Karfreitag	25.03.	10 – 15 Uhr
Sonnabend	26.03.	9 – 18 Uhr
Ostersonntag	27.03.	10 – 15 Uhr
Ostermontag	28.03.	10 – 15 Uhr
Dienstag	29.03.	9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Mittwoch	30.03.	6 – 7, 9 – 15 und 16 – 22 Uhr
Donnerstag	31.03.	6 – 7 und 9 – 17 Uhr

Ab 1. April 2005 sind die Öffnungszeiten unverändert. Das Sport- und Freizeitzentrum ist jeden Tag von 8.00 bis 24.00 Uhr geöffnet. Wir wünschen unseren Gästen ein schönes Osterfest.



Musikschule des Landkreises

Dürerstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 70-91
Telefax 0351/8 30 70-45 · kontakt@musikschule-landkreis-meissen.de

Sonnabend, 12. März 2005, 18.00 Uhr

»Abschlusskonzert« des Bandmeetings von Musikschulband aus den Landkreisen Meißen und Riesa-Großenhain
Musikschule Meißen, Hafenstraße 50

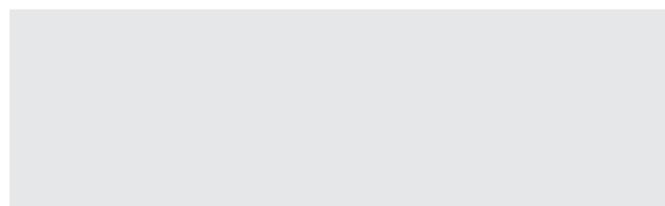
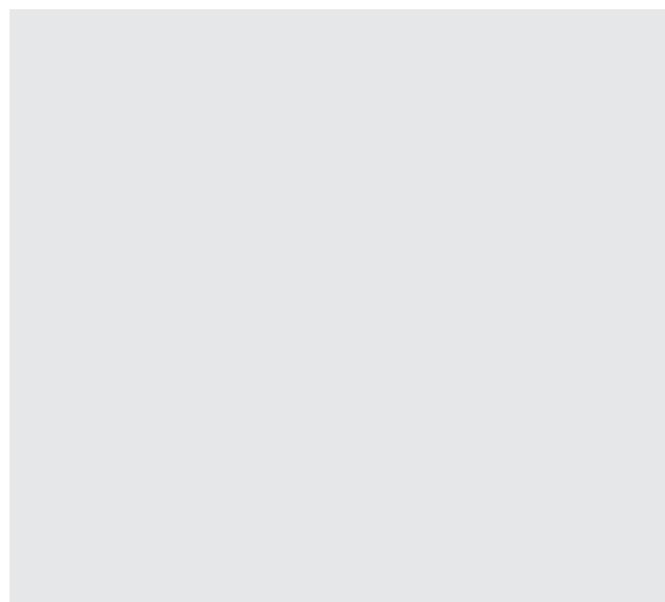
Donnerstag, 17. März 2005, 18.00 Uhr

»Musizierstunde«
Musikschule Radebeul, Dürerstraße 1

Donnerstag, 17. März 2005, 18.30 Uhr

»Gitarrenkonzert«
Krankenhauskapelle Elblandkliniken, Radebeul

Anzeigen





Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-31 · Telefax 0351/8 37 30-55
geöffnet: täglich außer montags 9.00 – 16.00 Uhr (15.30 Uhr letzter Einlass)

Mittwoch, 30. März 2005, 18.00 Uhr

Eröffnung Sonderausstellung 2005

»Die Schätze der Sammler – Raritäten aus der May-Welt«

Am Mittwoch, den 30. März 2005 wird die neue Sonderausstellung eröffnet werden. Es werden eine Auswahl von seltenen Sammlerstücken vorgestellt, die nicht nur aus den Sammlungen des Museums, sondern aus den Schatzkammern privater Sammler zusammengetragen werden. Zum Teil einmalige Stücke von Bucherausgaben aus dem 19. Jahrhundert, seltene Zigarettenbideralben aus dem 20. Jahrhundert oder eine spezielle Karl-May-Buchsammlung eines Karl-May-Freundes, die im 21. Jahrhundert noch immer im Wachsen ist, werden präsentiert.

Freitag, 18. März 2005 18.30 Uhr

Vortrag Dirk Steitz (Breisach)

Indianer in den USA Heute: Völker ohne Rechte

Die leidvolle Geschichte der Indianer prägte das Bild vom rechtlosen und unterdrückten Indianer bis heute. Entspricht diese Ansicht der Realität in den USA im 21. Jahrhundert? Die Situation im Indianerland hat sich in den letzten Jahrzehnten entscheidend geändert und es gilt überkommene Ansichten zu revidieren.

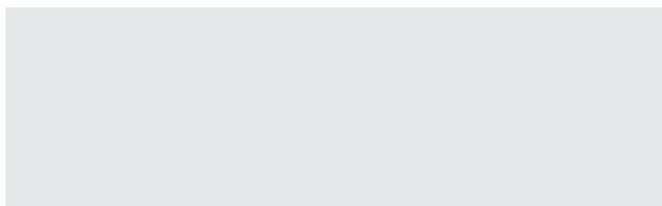
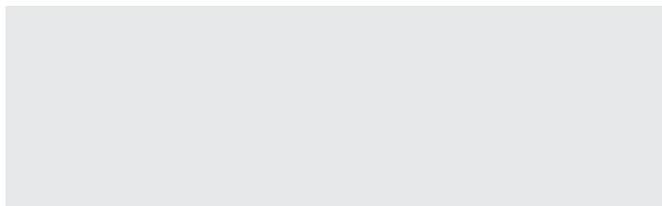
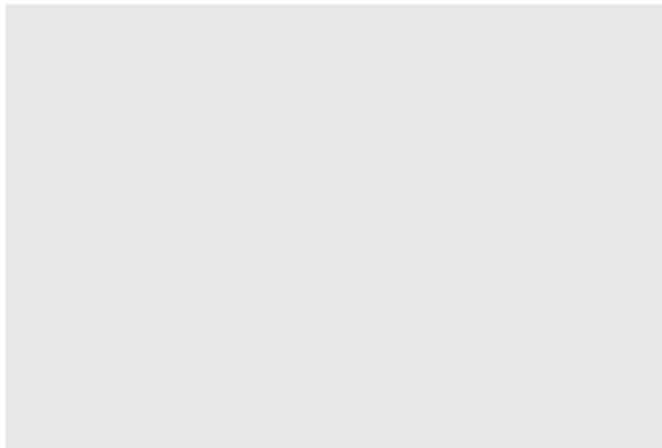
Sonderausstellung 2005

Die Schätze der Sammler – Raritäten aus der May-Welt
30. März bis 25. September 2005



www.radebeul.de

Anzeigen



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
Öffnungszeit: Dienstag bis Freitag nach Anmeldung

Donnerstag, 3. März 2005, 20.00 Uhr

Hörspiel unterm Sternenhimmel:

»Der Hund von Baskerville« von Sir Arthur Conan Doyle

Schauder schauder! Dereinst herrschte der üble Patron Hugo Baskerville auf seinem Familiensitz in Devonshire. Eines Tages raubte er die begehrliche Tochter eines Freibauern. Doch sie konnte ins nahe liegende Moor entfliehen. Dies brachte Hugo so außer sich, dass er sich mit Leib und Seele dem Bösen verschwor und ihr seine Hunde auf die Fährte hetzte. Voranreitend galoppierte er ihr durch die Nacht hinterher. Als ihn seine Kumpane schließlich einholten, zeigte sich ihnen ein Bild des Grauen...

Donnerstag, 17. März 2005, 20.00 Uhr

Sternzeit: »In achtzig Minuten um die Welt« Vortrag im Planetarium
Das Planetarium ist nicht nur eine »Zeitmaschine«, mit der das Jahr schneller vergehen kann und damit ein Ausblick auf die Himmelsereignisse des Jahres möglich ist, wir können uns auch an jeden beliebigen Ort auf unserer Erde begeben. Am Nordpol erleben Sie einen Polartag und eine Polarnacht, am Äquator sehen Sie, dass die Sonne im Zenit stehen kann und auf der südlichen Halbkugel unseres Planeten zeigen wir Ihnen das Kreuz des Südens und unseren Nachbarstern Alpha Centauri.

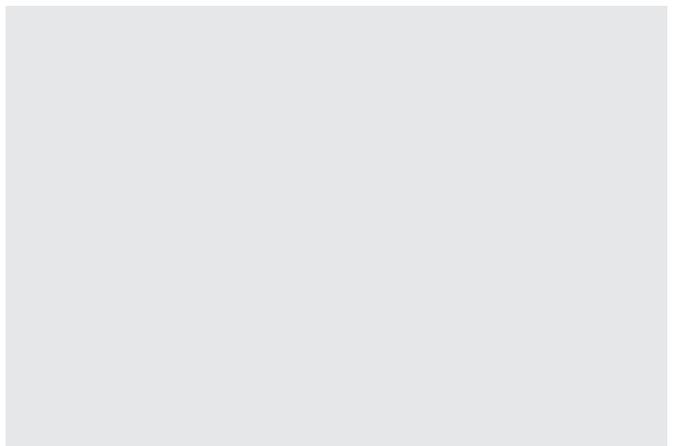
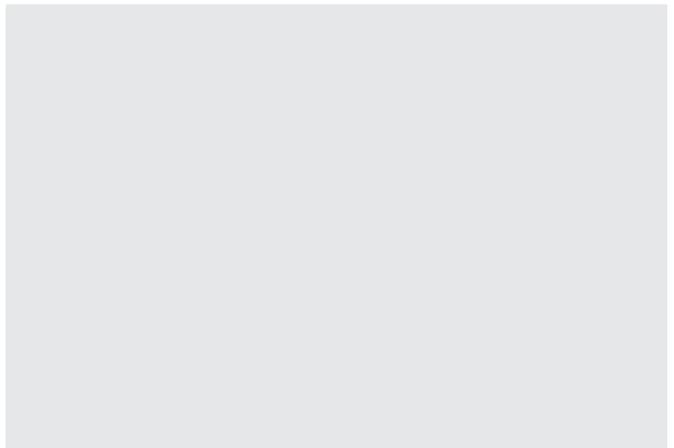
Jeden Freitag, ab 20.00 Uhr

öffentliche Himmelsbeobachtungen

Jeden Sonnabend, 15.00 und 19.00 Uhr

Sternwartenführungen mit Planetariumsvortrag und Himmelsbeobachtung

Anzeigen





Volkshochschule Radebeul e.V.

Bernhard-Voß-Straße 27 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
branzke@vhs-radebeul.de · alle aufgeführten Kurse gelten für Radebeul

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
5F2707	Filzerei fürs Osterei	01. 03.
5F2904	Lampenschirme – Leuchtenbau	02. 03.
5FJ210	OSTERN – Eier marmorieren	02. 03.
5FJ400	Lernen aber richtig!	02. 03.
5FJ504	Computertastat Schreiben für Jugendliche	02. 03.
5F553	Kostenrechnung und Controlling	02. 03.
5F2900	Ostereier gestalten	02. 03.
5F2516	Ölmalerei Stillleben	02. 03.
5F2401	Gärten gestalten	02. 03.
5F4911	Schwedisch Grundstufe	02. 03.
5F4713	Tschechisch Grundstufe	03. 03.
5F4210	Französisch Grundstufe	03. 03.
5F4411	Spanisch Grundstufe	03. 03.
5F4416	Spanisch Grundstufe / 2.Semester	03. 03.
5F4311A	Italienisch Grundstufe / 2.Semester	03. 03.
5F5332	Internet Grundlagen	04. 03.
5F3022	Eltern-Kind-Turnen, Kinder 1 – 3 Jahre	04. 03.
5F2028	Schreibwerkstatt	04. 03.
5FJ609	Mathematik CRASH – Klasse 10	05. 03.
5F2603	Töpfern für Ostern	05. 03.
5F4664	Englisch für den Urlaub / Mittelstufe	07. 03.
5F3030	Osteoporose-Gymnastik	07. 03.
5F3151	Rückenfit	07. 03.
5F2020	Literaturkreis Novelle	07. 03.
5FJ320	Fitness für Jugendliche	08. 03.
5F2502	Zeichnen Grundkurs	09. 03.
5F5600	Das 8 x 8 der Betriebswirtschaft	09. 03.
5FJ318	Jazztanz, HipHop, Funky für Kids ab 8	10. 03.
5F3006	Fitness-Dance	10. 03.
5F3000	Orientalischer Tanz – Anfänger / Vorkenntnisse	10. 03.
5F4674	Business English Elementary A1	10. 03.
5F2407	Osterfloristik	11. 03.
5F3510	Umgangsformen für jeden Anlass	11. 03.
5F3405	Tapas – kleine Leckereien aus Spanien	11. 03.
5F3520	Unser Haar – Lust oder Frust?	12. 03.
5F2708	Osterlämmer – ein Familienfilzkurs	12. 03.

5F1029	Irlands bewegte Geschichte	16. 03.
5F541	Computertastat Schreiben	17. 03.
5F1012	Geschichte Jerusalems	17. 03.
5F5360	Einführung in die Bildbearbeitung	22. 03.
5F5361	Einführung in die Bildbearbeitung	22. 03.
5F551	Buchführung I	22. 03.
5F1021	Baalbek	24. 03.
5F2901	Geschenke verpacken – einfach, originell	30. 03.

Unser komplettes Angebot entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programmheft der Volkshochschule Radebeul. Fragen Sie nach unserem neuen Heft in Stadtverwaltungen, Gemeinden, Bibliotheken, Buchhandlungen, Sparkassen, Krankenkassen und Arbeitsämtern. Oder Sie besuchen unsere Homepage unter www.vhs-radebeul.de.



Stiftung Weingutmuseum

Knohllweg 37 · Telefon 0351/8 30 13 22
Di bis Fr 10 – 13 Uhr + 14 – 18 Uhr · Sa/So 10 – 18 Uhr

Sonntag, 13. März 2005, 14.00 Uhr

»Oster- Vorfreude in der Hoflössnitz«
Märchen und Mitmachangebote für Groß und Klein;
mit Märchenerzählerin, der Möglichkeit zum Ostereierbemalen
und weiteren Bastelangeboten

Dienstag, 15. März 2005, neue Sonderausstellung

»Jahrgänge« Die Plakatentwicklung für die Stiftung Weingutmuseum
1997 bis 2005 , zu sehen bis Sonntag, 12. Juni 2005

Sonnabend, 26. März, 19.00 Uhr, Gewölberaum

thematische Weinprobe »Junge Weingüter Deutschlands im Porträt«
Teil II, zu Gast: Verein der Privatwinzer zu Rattey e.V.
Karten unter 0351/8 39 83-33



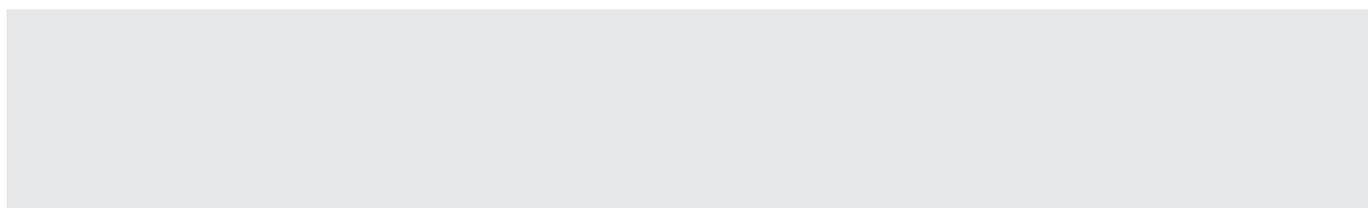
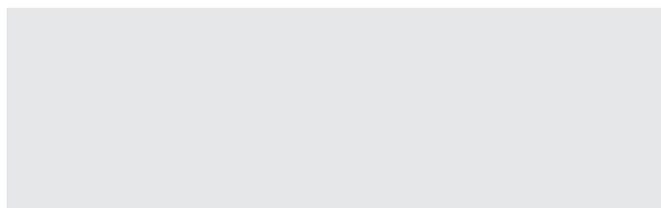
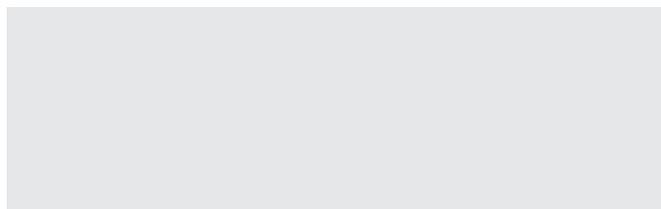
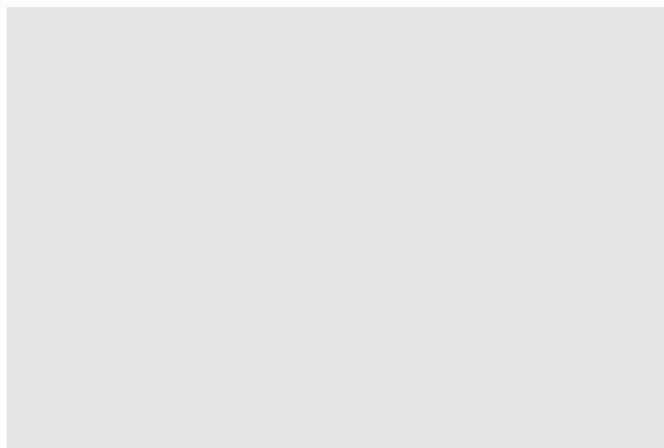
Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/83 97 30
Für Fragen oder Anmeldungswünsche bitte angegebene Tel.-Nr. nutzen.

Das aktuelle Programm sowie die Kurse und Vorträge der Familieninitiative erfragen Sie bitte unter der angegebenen Telefonnummer.

Anzeigen

Anzeigen





Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 95 42 14
Theaterkasse: Mo 9 – 13 Uhr · Di bis Fr 9 – 18 Uhr · Sa 9 – 12 Uhr

Do	3.3.	19.30 Uhr	Kasimir und Karoline	
Fr	4.3.	19.30 Uhr	Der Zigeunerbaron	
Sa	5.3.	16.00 Uhr	Euripides: Medea	
So	6.3.	14.30 Uhr	Und alles auf Krankenschein	
Mi	9.3.	19.30 Uhr	Und alles auf Krankenschein	
Fr	11.3.	19.30 Uhr	Schwester Angelica / Gianni Schicchi	
Sa	12.3.	19.00 Uhr	Doppeltüren	Zum letzten Mal
So	13.3.	19.00 Uhr	Sonnenallee	
Fr	18.3.	20.00 Uhr	Das Sparschwein	
Sa	19.3.	19.00 Uhr	Ein Sommernachtstraum	Premiere
So	20.3.	19.00 Uhr	Ein Sommernachtstraum	
Do	24.3.	19.30 Uhr	Ein Sommernachtstraum	
Fr	25.3.	19.00 Uhr	Euripides: Medea	
Sa	26.3.	11.00 Uhr	Pettersson und Findus	
		20.00 Uhr	Der Zigeunerbaron	
So	27.3.	14.30 Uhr	Ein Sommernachtstraum	
Mo	28.3.	19.00 Uhr	Schwester Angelica / Gianni Schicchi	

Premiere im März

»Ein Sommernachtstraum«, 19. März 2005, 19.00 Uhr



Ballett von Reiner Feistel mit Musik von F. Mendelssohn Bartholdy und Gioacchino Rossini

Dem Drama Shakespeares entsprechend, führt die Handlung aus der Stadt in einen nahen Wald, in dem ein Elfenpaar

regiert. Da der Elfenkönig Oberon gerade mit seiner Gattin Titania im Streit liegt, beauftragt er den Kobold Puck, Titania mittels Zaubersaft zu strafen, die Gefühlswirren junger Liebender im Wald jedoch zu entflichten. Natürlich verwechselt Puck die Pärchen und stiftet ein zusätzliches Chaos der Gefühle.

Auch mit Künstlern, die im Wald ein Theaterstück proben, und mit der Elfenkönigin Titania treibt er seine eigenmächtigen Possen. Ehe schließlich alle versöhnt und zur großen Hochzeitsfeier bereit sind, bedarf es nun einiger Anstrengungen... Es tanzt das Ballettensemble der Landesbühnen Sachsen.



Jugendkunstschule Meißen e.V.

Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V. · Telefon 03521/73 11 93
Termine für: Außenstelle Grundhof, Paradiesstraße 68, 01445 Radebeul

Auch 2005 zum Jahresbeginn einen Überblick unserer Kurse in Radebeul

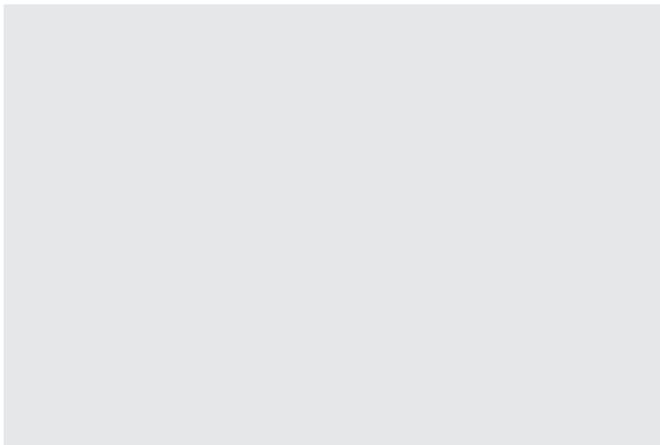
Textilgestaltung	Mo, ab 16.00 Uhr	Schüler/Jugend/Erw.
Plastisches Gestalten	Di, ab 16.00 Uhr	Schüler
Malerei /Grafik	Mi, ab 16.00 Uhr	Schüler bis 12 Jahre
Design	Mi, ab 18.00 Uhr	Schüler / Jugend
Malerei / Grafik	Do, ab 16.00 Uhr	Jugend
Bühnenbild / Kostümbild	Do, ab 18.15 Uhr	Jugend

Kunstschmiede Perschnick

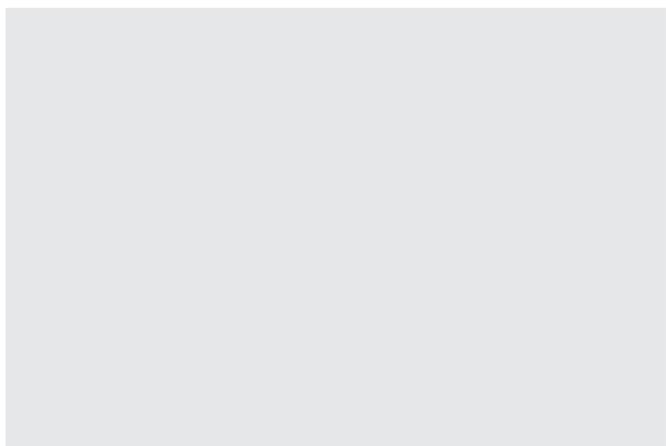
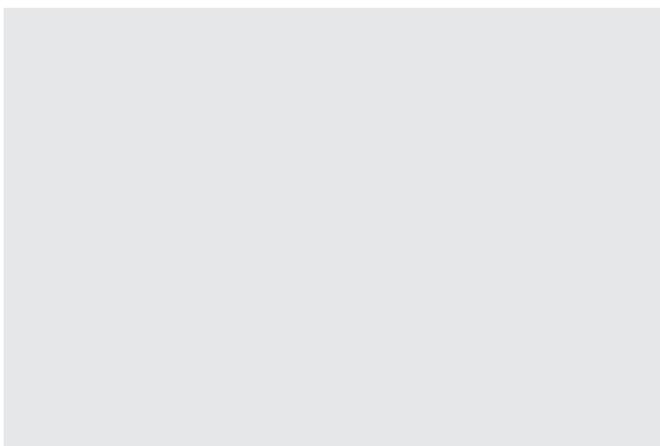
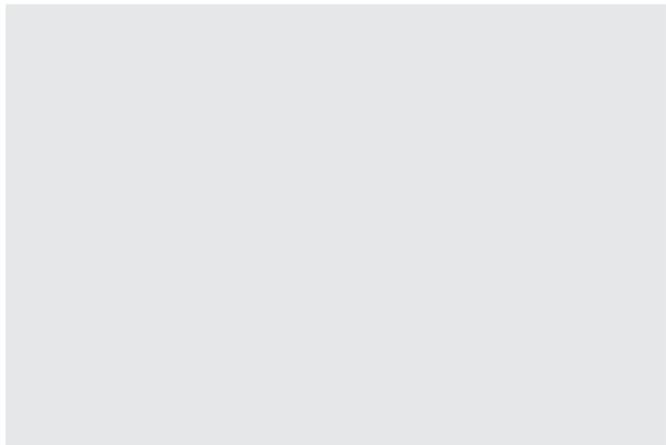
Metallgestaltung Mo, ab 16.00 Uhr Schüler ab Klasse 5

Kursbesuche nur nach vorheriger Anmeldung unter Jugendkunstschule Meißen, Telefon 03521 / 73 11 93 oder Fax. 73 11 95. Bitte fordern Sie unsere weiteren Kursangebote an. (Bitte für die Urlaubsplanung der Sommerferien beachten, Sommerwerkstatt 25. Juli. bis 29. Juli 2005)

Anzeigen



Anzeigen





Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55-200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

2., 10., 17., 24., 31. März 2005, jeweils 20.00 Uhr

»Sachsenprobe im Gasthaus«

Schloss Wackerbarth und zwei weitere sächsische Weingüter stellen ausgewählte Weine in einem unterhaltsamen Dialog zwischen Chefverkoster und Sternekokch vor.

4. März 2005, 20.00 Uhr

»Poetry Slam Wettbewerb – Publikumspreis für das prickelnde Frühlingsgedicht«

Ein Wettbewerb, bei dem Sie ihr selbst geschriebenes Gedicht vortragen können. Das Publikum entscheidet über den Gewinner des Slams.

10. März 2005, Einlass 18.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr

»Kammerkonzert«

Zur Tradition gewordene Kammerkonzerte, gestaltet vom Kammermusikensemble der Landesbühnen Sachsen.

5. März 2005, 20.00 Uhr

Frühlingsrezepte und »rezeptTouren« – ein Erwachen

Ein heiterer Beginn der Jahreszeit mit Texten von Erich Kästner über Eva Strittmatter bis hin zu »Goethe als Werbehelfer der freien Marktwirtschaft«, umrahmt von frühlingsleichter Musik und »einem Hauch von Grün...«

5. und 26. März 2005, jeweils 15.00 bis 20.00 Uhr

»Spiel der Aromen«

Begleiten Sie uns in die Welt der Aromen. Stellen Sie spielerisch fest, was Ihr Geruchsinn wahrzunehmen vermag. Das Bukett acht ver-

schiedener Weine wird Sie an heimische Johannisbeeren oder exotische Pfirsichfrüchte erinnern. Ob Sie Ihrer Nase trauen können, erfahren Sie im direkten Vergleich mit natürlichen Proben von Apfel bis Zitrone.

6., 13., 20. März 2005, jeweils 11.00 bis 15.00 Uhr

»Winzerbrunch«

Gern begrüßen wir Sie zu einem genussvollen Frühstück im stilvollen Ambiente unseres Gasthauses. Im Preis enthalten sind Begrüßungssekt, Kaffe- und Teespezialitäten, reichhaltiges Buffet sowie eine 3-er Probe unserer Cuvée Sachsen Weine.

21. März 2005, 20.00 Uhr

»Montags auf Wackerbarth, Literatur & Kabarett im Weinkeller«

Bekannte Kabarettisten und Schauspieler geben Ihnen unterhaltsame Einblicke in die (sächsische) Lebensart und unternehmen anregende Ausflüge in die Welt des Weines. »Unsere liebe Lene« mit Tom Pauls und dem Rainer-Vothel-Trio Leipzig

27. und 28. März 2005, jeweils 11.00 bis 15.00 Uhr

»Osterbrunch«

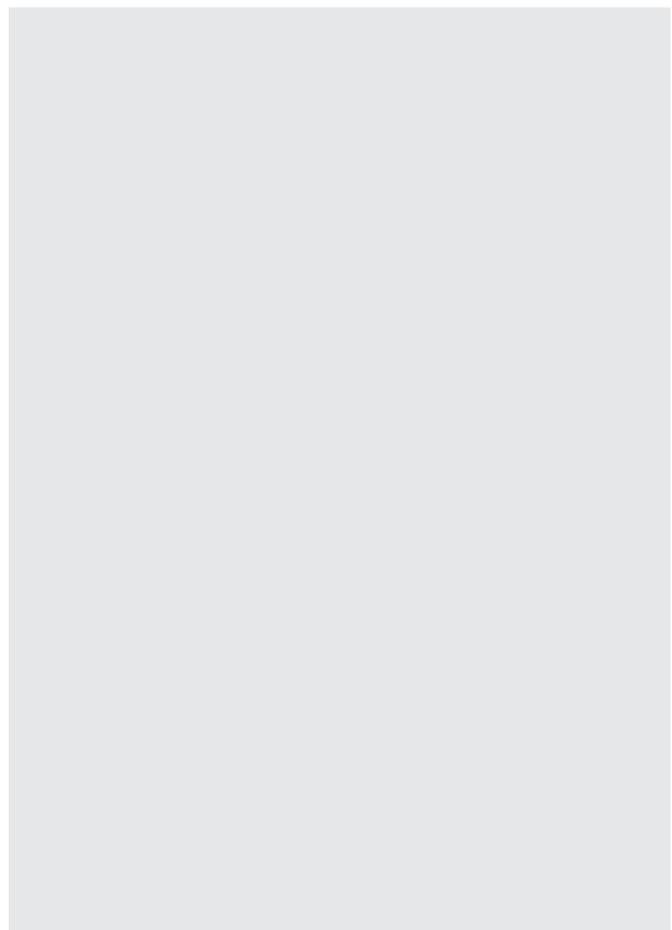
Gern begrüßen wir Sie zu einem genussvollen Frühstück im stilvollen Ambiente unseres Gasthauses. Im Preis enthalten sind Begrüßungssekt, Kaffe- und Teespezialitäten, reichhaltiges Buffet sowie eine 3-er Probe.

Neu in Coswig

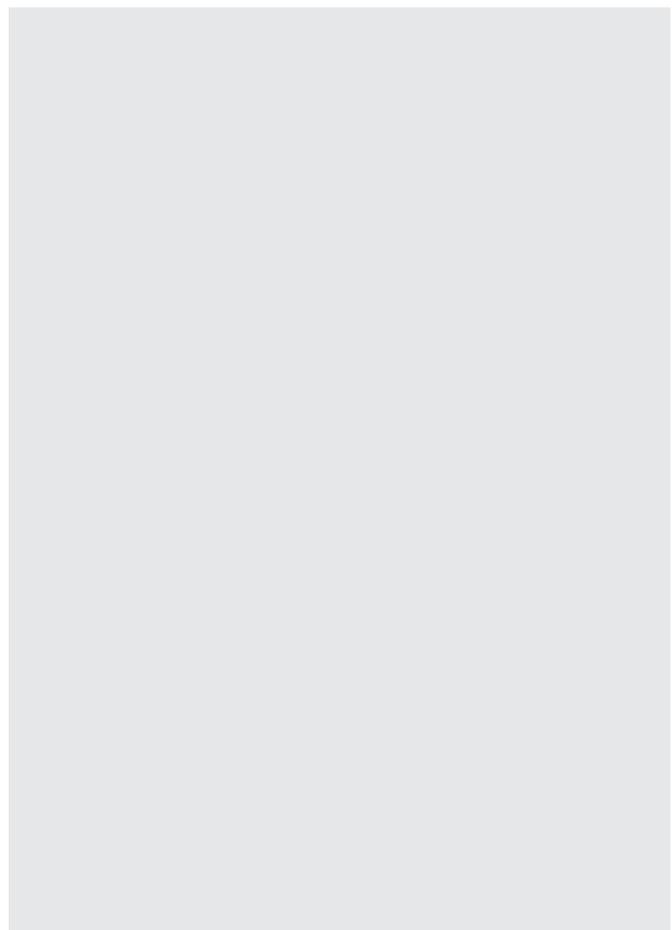
ABC-Akademie der Bürger Coswigs

Am Mittwoch, **9. März 2005, 14.30 Uhr** lädt die Akademie der Bürger Coswigs alle Interessenten aus Coswig und den umliegenden Orten zur Eröffnungsveranstaltung in die Aula des Gymnasium Coswigs, Melanchthonstraße 10 ein. Weitere Auskünfte unter 03523/6 67 32.

Anzeige



Anzeige





Apothekennotdienste März 2005

wochentags von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Sonnabends von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Sonntags oder Feiertags von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages
Der Apothekenbereitschaftsdienst erfolgt im täglichen Wechsel.

01.03. Lößnitz Apotheke	RL, Hauptstraße 25	17.03. Galenus-Apotheke	DD, Hoyerswerdaer Straße 40
02.03. St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17	18.03. Apotheke Altmarkt-Galer.	DD, Webergasse 1
03.03. Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15	19.03. Apotheke »Weißes Roß«	RL, Straße des Friedens 60
04.03. Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52	20.03. Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
05.03. Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57	21.03. Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
06.03. Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15	22.03. König-Apotheke	DD, Königstraße 29
07.03. Pfauen Apotheke	DD, Leipziger Straße 118	23.03. Weintrauben Apotheke	RL, Meißner Straße 147
08.03. Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13	24.03. Bahnhof Apotheke	DD, Antonstraße 16
09.03. Alte Apotheke	RL, Gellertstraße 18	25.03. Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5
10.03. Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170	26.03. Lößnitz Apotheke	RL, Hauptstraße 25
11.03. Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66	27.03. St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstr. 17
12.03. Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218	28.03. Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
13.03. Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129	29.03. Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52
14.03. Bethesda Apotheke	RL, Heinrich-Zille-Straße 13	30.03. Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57
15.03. Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 31	31.03. Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
16.03. Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19		

Legende: DD = Dresden, RL = Radebeul

Herausgeber:

Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul,
Telefon 0351/8 31 15 48, Pressereferentin, presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE Nachf., Druckerei, Kartonagen & Verlag GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9,
01445 Radebeul, Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/83 72 44, email@b-krause.de

Internetbearbeitung:

Web-Design Bieberstein, Reichsstraße 19, 01445 Radebeul,
Telefon 0351/8 36 01 20, Fax 0351/8 36 01 22, info@bieberstein.com

Verteilung:

MedienVertrieb Meißen, Lößnitzgrundstraße 46/48, Telefon 0351/83684 01

Auflage: ca. 16.000 Exemplare

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. Werktag, Auslage in den Dienststellen der Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 6 und 6a (Rathaus und Rathausneubau), Rosa-Luxemburg-Platz 1, Altkötzschenbroda 21, Wilhelm-Eichler-Straße 13 und Wichernstraße 1a

Homepage: www.radebeul.de/amtsblatt

Fotonachweis: S. 1 – Friedenskirche Radebeul · S. 5 – U. Leder · S. 16 – Landesbühnen Sachsen

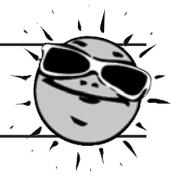
Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge von Parteien/Organisationen und Institutionen zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen.

Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben. Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt der Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5!



Die Gewerbe in und um
Radebeul stellen sich vor:

SUNPOINT®



MultiVision-Erlebnis

Fotos: D. Reibetanz



Der Elbepark Dresden liegt am östlichen Stadtrand von Radebeul. Am östlichen Morgenhimmel geht die Sonne aber nicht nur auf, im Elbepark scheint sie neuerdings sozusagen fast den ganzen Tag. Wo? Im Sonnenstudio SUNPOINT®. Mittlerweile die sechste Filiale in Dresden und nun endlich auch für Sonnenhungrige aus Radebeul schnell zu erreichen.

Bei SUNPOINT® ist Name Programm. Sonnen auf den Punkt gebracht. In der modernen Studioausstattung mit JK-Ergoline-Geräten in freundlicher, angenehm unaufdringlicher Atmosphäre und geschulten Mitarbeitern, dürfen Sie als Kunde eine ganze Menge erwarten. Dazu gehört die Erarbeitung einer individuellen Besonnungsempfehlung, die die Hautempfindlichkeit, die Bräunungsgewohnheiten und die jeweilige Sonnengewöhnung des Kunden berücksichtigt. Dabei wird besonders darauf geachtet, dass alle Punkte einer verantwortungsbewussten Besonnung beachtet werden. Von der Benutzung der richtigen Sonnenbrille bis hin zur richtigen Hautpflege vor und nach dem Sonnenbaden. Innovativ und einzigartig ist das von SUNPOINT® entwickelte Sunselect – Gerätesystem. Per einfachen Kopfdruck wählen Sie das für Ihren Hauttyp und Ihren Bräunungswünschen passende, individuelle Programm aus. Denn nicht jeder Kunde möchte eine tiefe Bräune, oft geht es ja um ein kleines Vorbräunen vor dem Urlaub oder, jetzt ganz aktuell, um das Vertreiben der Winterblässe. Einen hohen Stellenwert trägt natürlich die Sauberkeit und Ordnung in den einzelnen Kabinen, dafür sorgen die Mitarbeiter rund um die Uhr. Damit Ihr Aufenthalt zum ungetrübten Erlebnis werden kann.

Mit einem Sonnenbad tun Sie sich aber nicht nur etwas Gutes für Ihr Äußeres und für Ihre Gesundheit. Entspanntes Sonnenbaden kann auch ein kurzer Ausflug aus dem Alltag sein. Einige der SUNPOINT® – Sonnenbänke sind richtige kleine Wellness – Oasen, ausgestattet mit dem qualitativ Bestem was die Solariumstechnik zu bieten hat. Aromatische Düfte, belebende Sprühnebel und entspannende Musik machen das einfache Bräunen zu einem Erlebnis für die ganzen Sinne. Und mit dem MultiVision-Monitor wird Sonnenbaden auch noch zum visuellen und akustischen Erlebnis. Ob Sie sich nun in die sphärische Welt der Farben begeben und die Seele baumeln lassen oder sich Ihren Lieblingsfilm anschauen, bleibt dabei Ihren persönlichen Vorlieben überlassen. In den nächsten Tagen und Wochen wird SUNPOINT®

mit einigen neuen Frühjahresangeboten unter dem passenden Motto »Haut Couture« aufwarten. Also, lassen Sie sich überraschen und gönnen sich etwas Schönes.



Name:	SUNPOINT® 6 x in Dresden
Inhaber:	Angela & Holger Meißer GbR
Anschrift:	Lommatzcher Straße 82 (nähe Atelco) Telefon: (03 51) 4 27 80 77 Fax: (03 51) 8 73 77 11 E-Mail: info@sunpointdresden.de
Gründung:	1996 Studio im Elbepark 27. 1. 2005
Mitarbeiter:	45 Angestellte
Öffnungszeiten:	Mo bis Sa 09.00 – 23.00 Uhr Sonntag 10.00 – 22.00 Uhr
Leistungen:	- Sonne ab 5,00 € für 20 Minuten - Solarkosmetik/Sunmaxx - 9 Sonnenbänke

(zum Herausstreifen und Sammeln)



